

Unsere

Gemeinde

G Marktgemeinde
Gunskirchen
im Mittelpunkt  Oberösterreichs

www.gunskirchen.com

Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde Gunskirchen



Tag der offenen Tür in der öffentlichen Bibliothek

mehr dazu lesen Sie auf Seite 15

Marktplatz 1, 4623 Gunskirchen,
Tel.: 07246/6255-0, Fax.: DW 830
gemeinde@gunskirchen.ooe.gv.at
Öffnungszeiten Bürgerservicestelle:
Mo, Di und Do von 7.30 - 12.00, 13.00 - 18.00 Uhr; Mi und Fr von 7.30 - 12.00 Uhr

Zugestellt durch Post.at
Verlagspostamt Gunskirchen, 92094L77U
41. Jahrgang, Oktober 2017

AUS DEM INHALT

Aktuelles	02
Gesunde Gemeinde	18
Aus der Finanzabteilung	20
Aus der Bauabteilung	22
Abfallentsorgung	24
Krabbelstube, Kindergarten, Hort, Schule	29
Seniorenwohnheim	41
Die Vereine berichten	42
Ärztendienste	70
Veranstaltungen	72

EINEN SCHÖNEN HERBST

wünschen

die Gemeindevertretung,
die Gemeindebediensteten

sowie die
Gunsikirchner Vereine!

Anzeige





DER NEUE VOLVO XC60.

Hochwertiges Interieur aus natürlichen Materialien kombiniert mit innovativsten Technologien wie Pilot Assist, City Safety, aktives Fahrwerk mit Luftfederung und vieles mehr, erwarten Sie im neuen Volvo XC60.

JETZT PROBEFAHREN

VOLVOCARS.AT

Kraftstoffverbrauch: 2,1 - 7,7 l/100 km, CO₂-Emissionen: 49 - 176 g/km. Symbolfoto. Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Stand: Juni 2017.

SO! SCHEINECKER
Wir sind SO! Auto

4844 Regau/Vöcklabruck, Pucheggerstraße 5, Tel.: 07572/28 050, voecklabruck@scheinecker.com
4623 Gunsikirchen, Edisonstraße 3, Tel.: 07246/81 81, gunsikirchen@scheinecker.com, www.scheinecker.com

Bürgermeister Josef Sturmair



**Sehr verehrte
Gunskirchnerinnen und
Gunskirchner!**

Neue WOHNANLAGE mit Eigentumswohnungen

Gunskirchen ist durch seine hohe Lebensqualität eine sehr beliebte Wohn-gemeinde. Daher legen wir großen Wert auf eine nachhaltige Entwicklung von Wohnraum. Die sinnvolle und Ressourcen schonende Nutzung vorhandener Bausubstanz ist uns ein großes Anliegen. Daher freut es mich, dass auf dem ehemaligen Billa-Areal in der Gärtnerstraße die Firma Eiblmayr-Wolfsegger eine Wohnanlage mit Tiefgarage errichtet. Es werden insgesamt **21 Eigentumswohnungen** gebaut. Die 2- Raum- bis 4-Raumwohnungen weisen Größen von ca. 55 m² – ca. 90 m² aus. Alle Wohnungen werden je nach Lage mit Terrasse, Balkon oder Loggia ausgeführt. Mit dieser 3-geschossigen Wohnanlage wird wieder notwendiger Wohnraum in unserer Gemeinde geschaffen. Weitere Informationen und Auskünfte bei Herrn Wolfgang Rychlik - Tel.: 0664/4136634

Ausbau vom BREITBANDINTERNET in Gunskirchen

Die Anbindung an schnelles Internet darf auch in Gunskirchen kein Schlagwort bleiben. Das Ortszentrum und andere Gebiete verfügen zwar schon über das ehemalige Gemeindefernetz über eine relativ hohe Bandbreite, allerdings gibt es noch Ortschaften, wo der Breitbandausbau dringend notwendig ist. In den bisher nicht geförderten Bereichen besteht eine zu geringe Geschwindigkeit der Internetverbindung. Diese Herausforderungen hat eine Projektgruppe aufgegriffen und sich zum Ziel gesetzt, für jeden Haushalt einen Zugang zum Breitbandinternet (bis ca. 100 MBit) zu ermöglichen.

Jetzt ist ein weiterer Schritt gelungen. **Der Provider LinzNet hat die Förderzusage im Rahmen der „Breitbandmilliarde“ zum Ausbau mit Glasfaser-Internet bekommen.**

Als weitere Umsetzungsschritte sind demnächst ein Schreiben an alle Haushalte in den betroffenen Gebieten und darauffolgend eine Informationsver-sammlung geplant.

Verwüstungen und Zerstörung der Umwelt

Neben den vielen erfreulichen Dingen gibt es aber auch Anlässe, die nachdenklich stimmen. Wir sind ständig damit konfrontiert, dass öffentliche und private Einrichtungen verwüstet und absichtlich zerstört werden.

Als konkrete Beispiele seien öffentliche Spielplätze oder Spielplätze unserer Kinderbetreuungseinrichtungen, das öffentliche WC in der Musikschule, Zäune und Beschilderungen genannt.

Diese Zerstörungen gehen über das Maß von Lausbubenstreichen hinaus. Meine Bitte an Sie geht einfach dahin, zu ersuchen, die Augen offen zu halten und diese Leute auf ihr unnützes Tun anzusprechen.

Ich wünsche Ihnen noch schöne Herbsttage

Ihr

Vizebürgermeisterin Christine Pühringer



**Liebe
Gunskirchnerinnen
und Gunskirchner,**

Unsere Bücherei hat am 16. September zum Besuch ihrer Räumlichkeiten eingeladen, diesen Tag der offenen Tür nutzten viele lesebegeisterte Erwachsene und Kinder. Als Gast durften wir Herrn Alfred Komarek anlässlich

seiner Lesung begrüßen. Der bestens bekannte Autor schrieb zahlreiche Polt-Romane usw. und ist Träger vieler großer Auszeichnungen. Für die anwesenden Kinder gab es eine Märchenstunde mit Silke Rosenbüchler sowie die Benützung einer Hüpfburg. Die Bewirtung der Gäste übernahm dankenswerter Weise die Pfarre Gunskirchen, der Reinerlös wird für die Kirchenrenovierung verwendet. Ein Gewinnspiel mit Verlosung schöner Preise und ein Luftballonstart rundeten die Veranstaltung ab.

Ich darf Sie auf die Homepage der Bücherei Gunskirchen hinweisen, wo Sie alle aktuellen und verfügbaren Medien finden: www.biblioweb.at/gunskirchen. Unser ehrenamtliches Team freut sich auf Ihre Besuche und ich darf mich an dieser Stelle bei den Damen sehr herzlich für das hohe Engagement und die Professionalität bedanken.

Abschließend möchte ich Ihnen und Ihren Familien einen schönen Herbst wünschen.

Ihre

Vizebürgermeister Friedrich Nagl



Liebe
Günskirchnerinnen
und Günskirchner!

Die Ferien sind zu Ende gegangen und unsere Kinder sind wieder verstärkt im Straßenverkehr unterwegs. Ich ersuche daher alle erwachsenen Verkehrsteilnehmer um eine besonders rücksichtsvolle Fahrweise.

Um die Gefahren für Schulanfänger auf dem Schulweg zu minimieren, werden Land OÖ, AUVA und Zivilschutzverband gemeinsam mit der Hypo-Bank und der Wiener Städtischen Versicherung 18.000 Warnwesten verteilen.

Fast 200 Verkehrsunfälle am Schulweg gab es im Vorjahr laut Allgemeiner Unfallversicherungsanstalt in Oberösterreich. Betroffen waren zu 90 Prozent Volks- und Hauptschüler. Um hier gleich von Anfang an vorzubeugen, sollen nicht nur das Bewusstsein über die Gefahren im Verkehr gestärkt werden, sondern die Kindern mit Hilfe der grellgelben Warnwesten mit reflektieren Streifen auch sichtbarer gemacht werden.

Warum es so wichtig ist, Kinder, sichtbarer zu machen, hängt mit deren Wahrnehmung zusammen, denn Kinder könnten zum Beispiel nicht mit einem Freund in ein Gespräch verwickelt sein und gleichzeitig auf den Verkehr achten.

Rund 18.000 Warnwesten werden in der dritten Schulwoche landesweit von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Zivilschutzverbandes im Rahmen der Polizeiaktion „Sicherer Schulweg“ in den Schulen verteilt.

Die Warnwesten sollten ab dann immer zu den ständigen Begleitern der Kinder gehören, empfehlen die Experten. Die Fähigkeit für eine sichere, selbstständige Teilnahme am Verkehr entwickelt sich laut einer Aussendung des Kuratoriums für Verkehrssicherheit erst mit zwölf bis 14 Jahren, wie ich einer Pressemitteilung entnehmen konnte.

Mit den **Familienfördernden Maßnahmen** und den **Weihnachtszuwendungen** für Gemeindeglieder mit besonders niedrigem Einkommen beginnt wieder unsere Herbstarbeit im Sozialwesen. Die Details entnehmen Sie bitte den schriftlichen Verlautbarungen.

Ich wünsche Ihnen allen noch einen schönen Herbst.

Ihr

Gemeindevorstand Christian Schöffmann



Liebe
Günskirchnerinnen
und Günskirchner,

KINDERBETREUUNG ERNEUT AUSGEBAUT

Nach dem Ausbau der Volksschule im Vorjahr wurde nun in den Sommermonaten im Gebäude Kirchengasse Platz für eine vierte Gruppe der Krabbelstube geschaffen. Räume wurden adaptiert und umgebaut.



Ich bedanke mich bei allen bauausführenden Firmen, den Mitarbeiterinnen der Krabbelstube und beim Personal des Bauhofes für die termingerechte Fertigstellung recht herzlich.

Mit diesem Umbau hat die Marktgemeinde auf die große Nachfrage nach Kleinkinderbetreuungsplätzen rasch reagiert und sichert damit die Betreuung in naher Zukunft.

Einen schönen Herbst wünscht Ihnen Ihr

Ihr

Gemeindevorstand Jochen Leitner



Liebe
Gemeindegewinnen
und Gemeindegewinnen,

Die Entsorgung von Mineralwolle, Steinwolle oder Glaswolle im Sperrabfall ist nicht mehr m3glich.

In Zukunft m3ssen Mineralfasern, die vor dem Jahr 2002 produziert wurden, als gef3hrliche Abf3lle entsorgt werden. Die Sammlung

dazu muss erst organisiert werden. Au3erdem k3nnen gr33ere Mengen Mineralfasern bei der Verbrennung die Filteranlagen verstopfen und werden deshalb von der Fa. EnergieAG im Sperrabfall nicht mehr angenommen.

Die Umweltprofis des Bezirksabfallverbandes Wels Land empfehlen die gef3hrlichen Abf3lle im Depopark Wels Nord (Fa. Felbermayr, Mitterlaab 35, 4600 Wels) abzugeben.

3ffnungszeiten: 01.04. - 30.11.

Montag – Freitag von 07:00 bis 17:00 Uhr
01.12. - 31.03.

Montag – Freitag von 08:00 bis 16:00 Uhr

Richtig gesammelt werden Getr3nkeverbundkartons, im Gelben Sack, in der Gelben Tonne oder noch besser im Altstoffsammelzentrum.

Die in den ASZ gesammelten Verbundkartons werden zu einer Recyclinganlage in die Steiermark gebracht. Dort wird die sogenannte Zellulose in einem Wasserbad von der Kunststoffolie und vom Aluminium getrennt. Die Zellulose wird aus dem Wasserbad herausgel3st und zu neuem Verpackungskartons verarbeitet. Landen dagegen die Getr3nkeverbundkartons in der Restm3lltonne, gehen s3mtliche darin enthaltenen Rohstoffe verloren, weil die Kartons in der M3llverbrennungsanlage verbrannt werden. F3r die richtige Entsorgung sp3len Sie die Getr3nkeverbundkartons mit kaltem Wasser aus und dr3cken diese flach. Bei verschmutzten nicht restentleerten Verbundkartons beeintr3chtigt es die stoffliche Verwertung. Die ausgesp3lten Getr3nkeverbundkartons bringen Sie ins ASZ oder entsorgen diese im Gelben Sack bzw. in der Gelben Tonne.

Abschlie3end w3nsche ich allen Gunskirchnerinnen und Gunskirchnern einen sch3nen Herbst.

Ihr



Gemeindevorstand Dr. Josef Kaiblinger



Liebe GunskirchnerInnen!

Fl3chenwidmungen und Bebauungspl3ne

1.) Zur Absicherung der bestehenden Betriebe wurden in den letzten Gemeinderatssitzungen diverse Ma3nahmen getroffen, um den Standort von 3rtlichen Betrieben zu sichern. So wurden 3nderungen des

Fl3chenwidmungsplanes bzw. des Bebauungsplanes, beschlussm33ig eingeleitet.

Mit diesen 3nderungen k3nnen sich die 3rtlichen Betriebe erweitern und neue Investitionen t3tigen, was wiederum der Marktgemeinde Gunskirchen 3ber die „Kommunalsteuer“ zu Gute kommt.

2.) Um einen stetigen Zuzug zu gew3hrleisten, wurden seitens des Gemeinderates auch Bebauungspl3ne modifiziert bzw. neue Baufl3chen geschaffen. So entstehen durch Ver3u3erung einer gemeindeeigenen Liegenschaft (ehem. Poppinger) und eines Grundtausches mit „EW-Bau“ neue Eigentumswohnungen im Bereich des „alten Billa Grundst3ckes“.

Durch die Errichtung von Mietwohnungen durch die Welser Heimst3tte (in der N3he des „neuen Billa Grundst3ckes“) entsteht ein gesunder Mix und wird dadurch, da sich beide Projekte im Ortsteil Stra3 befinden, dieser Ortsteil von Gunskirchen aufgewertet und belebt.

Im Bereich Oberndorf werden auf einer bestehenden Wohngebietswidmung durch die Erstellung eines Bebauungsplanes die Voraussetzung f3r den Einzelhausbau geschaffen.

3.) Die gesamten Aktivit3ten des Gemeinderates betreffend Beschl3sse zur Fl3chenwidmung und Bebauungspl3nen k3nnen Sie auch den Gemeinderatsprotokollen entnehmen, welches Sie 3ber die Homepage der Marktgemeinde Gunskirchen abfragen k3nnen.

Ich hoffe, dass Sie die Sommermonate erholsam verbrachten und w3nsche ich Ihnen f3r das heurige Jahr noch viel Elan und Zuversicht.

Ihr



Resch&Frisch jetzt in Gunskirchen

- Brot, Gebäck, Mehlspeisen
- Kalte und warme Snacks • Mittagsmenü (alles auch zum Mitnehmen)

Heidestraße 19, Gunskirchen

Öffnungszeiten:

Mo-Do 5:30 – 13:00 Uhr

Fr 5:30 – 12:00 Uhr



**NEU-
ERÖFFNUNG!**

**NEU: Jausnerei-Kiosk
auf dem Resch&Frisch
Betriebsgelände**



**-20% probier-
gutschein.**
auf einen einkauf im
jausnerei-kiosk in gunskirchen.

Gültig nur in der Filiale Gunskirchen auf Ihren gesamten Backwaren-Einkauf (ausgenommen, Gutscheine, Aktions- und Handelswaren) bis 31.10.2017, gegen Vorlage des Gutscheins. Pro Person und Einkauf 1 Gutschein einlösbar. Es können keine weiteren Rabatte gewährt werden.

Resch & Frisch
AM LIEBSTEN IMMER.

Die Marktgemeinde Gunskirchen gratuliert zur SPONSION



Herr **JÜRGEN RÜHRNÖSSL**, Steinhuberweg 2, hat an der FH Steyr das Bachelorstudium Marketing und Electronic Business abgeschlossen und den akademischen Grad **Bachelor of Arts in Business (BA)** erworben.



Frau **CHRISTINE KLEIN**, Liguisterstraße 5, hat an der FH Steyr das Bachelorstudium Marketing und Electronic Business abgeschlossen und den akademischen Grad **Bachelor of Arts in Business (BA)** erworben.



Herr **DAVID RÜCKEL**, Oberndorf 20, hat an der Johannes Kepler Universität Linz das Doktoratsstudium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften abgeschlossen und den akademischen Grad **Doktor der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften (Dr.rer. soc.oec.)** erworben.



Herr **CHRISTOPH ZÖPFL**, Rosenstraße 14, hat an der Middlesex University London ein Fernstudium mit Schwerpunkt General Management abgeschlossen und den akademischen Grad **Master of Business Administration (MBA)** erworben.

Neue Mitarbeiter im Gemeindedienst



Kevin HEIL
4623 Gunskirchen

Bauhofmitarbeiter
Bauhof



Katrin HABERFELLNER
4653 Eberstalzell

Krabbelstubenpädagogin
Krabbelstube



Ivka JEZIDZIC
4623 Gunskirchen

Reinigungskraft
SWPH

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion:
Marktgemeinde Gunskirchen, Marktplatz 1, 4623
Tel. 07246/6255-113, gemeinde@gunskirchen.ooe.gv.at
Druck: Druckerei Haider; Blattlinie: Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters.

**Redaktionsschluss Dezember-Ausgabe:
01. Dezember 2017**

Sozialpolitische Maßnahmen 2017

Zur Verringerung der finanziellen Belastung von Familien und Einzelpersonen, die in Gunskirchen ihren ordentlichen Wohnsitz und ein geringes Einkommen haben, gewährt die Marktgemeinde Gunskirchen folgende Zuschüsse:

- **Weihnachtszuwendung – € 100,- pro Person im Haushalt**
- **Heizkostenzuschuss € 75,--pro Haushalt**
- **Schul- bzw. Studienbeihilfe € 100,--**
- **Zuschuss zu den Kanalbenützungsgebühren bzw. Entsorgungskosten für Senkgrubeneinhalte – pro Person im Haushalt € 48,40**

EINKOMMEN

1. Als Einkommen gilt der Gesamtbetrag der Einkünfte der im Haushalt lebenden Personen im gesamten Kalenderjahr 2016. Sollte das aktuelle Einkommen niedriger sein, als ein Zwölftel des vorjährigen Einkommens, so ist das glaubhaft nachzuweisen.
2. Als Einkünfte gelten
 - a) bei nicht selbständiger Arbeit die Summe der „steuerpflichtigen Bezüge abzüglich der einbehaltenen Lohnsteuer
 - b) bei vollpauschalierten und teilpauschalierten Land- und Forstwirten wird der Gewinn aufgrund der Verordnung des BMF über die Aufstellung von Durchschnittssätzen für die Ermittlung des Gewinnes aus Land- und Forstwirtschaft ermittelt.
 - c) bei allen übrigen Personen, die zur Einkommenssteuer veranlagt werden, die Summe der positiven Einkünfte gemäß Einkommenssteuerbescheid abzüglich der festgesetzten Einkommenssteuer.
3. Zu den Einkünften sind Leistungen des Arbeitsmarktservices hinzuzurechnen.
4. Zu den Einkünften dürfen Unterhaltsleistungen für Kinder, Wohnbeihilfe, Pflegegeld, Kinderbetreuungsgeld und Familienbeihilfe keinesfalls hinzugerechnet werden.

EINKOMMENSBERGRENZE

1. Die Zuschüsse werden nur dann zuerkannt, wenn das Familieneinkommen die nachfolgenden Grundsätze auf Basis des gewichteten Haushaltseinkommens zu ermittelnde Obergrenze nicht übersteigt.
 - a) Der Berechnung ist ein Sockelbetrag von monatlich € 566,- zugrunde zu legen.
 - b) Die Berechnung des gewichteten Haushaltseinkommens erfolgt durch die Addition der nachstehenden Gewichtungsfaktoren und der Multiplikation dieser Summe mit dem Sockelbetrag.
 - c) Gewichtungsfaktoren

Einzelpersonenhaushalt	1,60
das sind € 905,60	
Zweipersonenhaushalt	2,15
das sind € 1.216,90	
Bei einem Haushalt mit mehr als zwei Personen	
für die ersten beiden ältesten Personen	2,05
für jede weitere erwachsene Person	
und für jedes studierende Kind	0,80
für ein Kind über 14, das eine allgemeinbildende oder berufsbildende höhere Schule besucht und in einem Internat untergebracht ist	0,80
für ein Kind, für das Familienbeihilfe bezogen wird	0,50
bei Familien ab drei Kindern,	
für die eine Familienbeihilfe bezogen wird	0,50
für ein erheblich behindertes Kind im Sinne des § 8 des Familienauslastenausgleichsgesetzes 1967 oder für eine im Beruf stehende Person, deren Erwerbsfähigkeit zu mindestens 60 Prozent gemindert ist, erfolgt eine Erhöhung der Gewichtungsfaktoren um	0,50
für jedes Kind, welches nicht im gemeinsamen Haushalt lebt und für das Unterhalt geleistet wird, können bis € 162,00 beim Leistenden vom Einkommen in Abzug gebracht werden.	

2. Bleibt das Familieneinkommen unter der errechneten Einkommensobergrenze, werden die Zuschüsse in voller Höhe zuerkannt. Wird diese Obergrenze überschritten, wird zur Vermeidung von Härtefällen die Beihilfe bzw. der Zuschuss um die Höhe jenes Betrages vermindert, um den die Obergrenze überschritten wird.

**Die Anträge sind im Zeitraum vom 2. bis 30. November 2017 zu stellen.
(Anträge liegen im Marktgemeindeamt Guns kirchen, Bürgerservicestelle auf)**

Vorzulegende Nachweise:

- a. bei Arbeitnehmern, die nicht zur Einkommenssteuer veranlagt werden: Lohnzettel für 2016
- b. Personen, die zur Einkommenssteuer veranlagt werden – Einkommenssteuerbescheid 2016
- c. Landwirte, die nicht zur Einkommenssteuer veranlagt werden – letzter Einheitswertbescheid über das land- und forstwirtschaftliche Vermögen
- d. Bestätigung über Leistungen des Arbeitsmarktservice
- e. Bestätigung über den Bezug von Kinderbetreuungsgeld
- f. Pensionsbestätigung
- g. Nachweis über sonstige Bezüge, die als Einkünfte gelten
- h. Nachweis über den Bezug der erhöhten Familienbeihilfe
- i. Nachweis über den Bezug einer Studienbeihilfe/Studienzuschuss bzw. Schulbesuchsbestätigung
- j. Nachweis über die Höhe der Entsorgungskosten eines professionisierten Entsorgungsunternehmens zu einer Kläranlage
- k. Nachweis über die Höhe der Heizkosten

Anzeige

IHRE UHR IN BESTEN HÄNDEN



Uhrmachermeister Peter Beck, Emil Krabath und Thomas Pamninger

WAS MACHT EIGENTLICH EINE GUTE UHRMACHERWERKSTATT AUS?

Die Werkstatt findet - selbst bei komplizierten Fehlern - die Ursache. Fachgerechte Reparatur zu einem angemessenen, fairen Preis. Das Krabath-Team freut sich auf Ihr Vertrauen!



Meisterbetrieb

REPARATUR ALLER MARKEN

Omega
Service Center

Tissot
T-Touch
Servicestelle

Rado
zertifiziertes
Service Center

**Pendeluhr
Antikuhren**

Krabath

UHREN SCHMUCK

4600 Wels, Bahnhofstraße 22, Tel. 07242 / 46839
info@juwelier-krabath.at • www.juwelier-krabath.at

Flohmarkt für einen guten Zweck

Herzlichen Dank den vier jungen Damen Mariella Wolfesberger, Krisztina Urban, Tina Gottinger und Violeta Pejic die vergangenes Wochenende am Marktplatz einen Flohmarkt zugunsten dem „Haus für Mutter und Kind“ der Caritas organisierten.



Die Landesmusikschulen sind gut verwurzelt in OÖ. Das Wachsen eines Baumes gleicht der Entwicklung unserer Schüler. Ein kleiner Baum ist relativ unscheinbar und entwickelt sich mit jedem Jahr weiter, bekommt immer mehr Äste, Zweige und Früchte und mit der Zeit ist er ein prächtiger Baum, der von vielen Menschen bewundert und als Kraftspender empfunden wird.

Der Baum wird besucht von Gästen (Menschen, Vögel, Insekten, Bienen) die eine Zeitlang bleiben und dann wieder weiterziehen. Oft nutzen diese Besucher den Baum und manchmal verändern diese auch den Baum.

Genauso ist es auch in den Landesmusikschulen: Schüler oder Besucher kommen, bleiben und nutzen unsere Angebote und dann ziehen sie weiter und nehmen Impulse mit, mit denen sie ihr Leben und das Leben Anderer bereichern.

Ein schattenspendender Baum lädt ein zum Verweilen und in Ruhe eine Stunde zu genießen und zu entspannen – Musik genießen und sich bei Musik entspannen, tanzen oder feiern.

INFO: Das Musikschulgebäude gibt es in Gunkirchen erst seit 2004. Zuvor war die Landesmusikschule Gunkirchen auch schon Teil des OÖ Landesmusikschulwerkes und wurde als Zweigstelle der LMS Stadl-Paura betrieben. Unterrichtet wurde damals in den Räumen der VS Gunkirchen.

Schülerzahl 2004: ca. 180 Schüler; Herbst 2017: 450 Schüler in Gunkirchen und 120 Schüler in der Zweigstelle Pichl.



Baumpflanzung zu 40 Jahre OÖ Landesmusikschulwerk

40 Jahre, nachdem das OÖ Musikschulgesetz im Landhaus beschlossen wurde, schenkte Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer allen Musikschulen des Landes einen Baum, auf dass sie auch in den nächsten Jahrzehnten reichlich Früchte tragen.



LH Mag. Stelzer & Dir. Wadauer
Fotonachweis: Land OÖ

Dieser Baum hat eine hohe Symbolkraft für das OÖ Landesmusikschulwerk mit seinen 157 Musikschulen.



Am Bild erfreuen sich Bürgermeister Josef Sturmair, Vizebürgermeisterin und Kulturreferentin Christine Pühringer, Amtsleiter Mag. Erwin Stürzlinger, sowie Musikschuldirektor Mag. Hans Wadauer und Musikvereinsobmann Franz Mallinger über den neu gepflanzten Bio Apfelbaum vor der Musikschule Gunkirchen.

Wahlservice zur Nationalratswahl 2017

Am 15. Oktober wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und uns.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Nationalratswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Ende September eine „Amtliche Wahlinformation - Nationalratswahl 2017“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte unter www.wahlkartenantrag.at, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt (Amtliche Wahlinformation) mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr langwierig im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Drei Möglichkeiten der Beantragung: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht telefonisch beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 11. Oktober 2017. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. **Die Wahlkarte muss spätestens am 15. Oktober 2017, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen.** Sie haben die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal abzugeben.



Leitfaden für den Betrieb von unbemannten Luftfahrzeugen („Drohnen“)

Unbemannte Luftfahrzeuge, umgangssprachlich auch als „Drohnen“ bezeichnet, erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Dabei ist zu beachten, dass diese Geräte gemäß § 24f Luftfahrtgesetz nur mit Bewilligung von Austro Control betrieben werden dürfen.

Als „Drohne“ ist das Gerät zu klassifizieren, wenn es gewerblich oder nicht ausschließlich zum Zwecke des Fluges selbst sondern z. B für Foto-/Filmaufnahmen betrieben wird. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Aufnahmen gewerblich oder privat erstellt werden oder ob die Aufnahmen an Dritte weitergegeben oder veröffentlicht werden. Für den Betrieb dieser Geräte ist eine Bewilligung von Austro Control erforderlich.

Zu beachten ist, dass zu jedem Zeitpunkt eine direkte Sichtverbindung (ohne technische Hilfsmittel) zum Piloten bestehen muss und eine Höhe von maximal 150m erlaubt ist.

Der Betrieb mittels Videobrille („first person view“ – FPV) ist daher nur zulässig, wenn ein zusätzlicher Beobachter hinzugezogen wird, der in die Steuerung jederzeit eingreifen kann und als verantwortlicher Pilot gilt.

Informationen zur Bewilligung und zum Betrieb von unbemannten Luftfahrzeugen sind auf www.austrocontrol.at im Menüpunkt „Luftfahrtbehörde“ unter „Unbemannte Luftfahrzeuge/Drohnen“ abrufbar. Hier findet sich auch der Lufttüchtigkeits- und Betriebstüchtigkeitshinweis Nr. 67, der die Voraussetzungen für die Bewilligung festlegt.

Grundsätzlich wird bei der Bewilligung auf das Gefährdungspotential abgestellt. Man unterscheidet Einsatzgebiete (unbebaut, unbesiedelt, besiedelt und dicht besiedelt) und Gewichtsklassen (bis 5kg, 5 bis 25kg und 25 bis einschließlich 150kg). Daraus ergeben sich unterschiedliche Kategorien und in weiterer Folge die Strenge der Auflagen. Eine Haftpflichtversicherung ist für alle Kategorien vorgeschrieben. Die Antragstellung für den Betrieb von „Drohnen“ erfolgt mittels Antragsformular von Austro Control, dort sind auch alle dem Antrag beizulegenden Unterlagen angeführt.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Betrieb ohne Bewilligung gemäß § 169 Luftfahrtgesetz eine Verwaltungsübertretung darstellt, die von der zuständigen Verwaltungsstrafbehörde mit Geldstrafen bis zu 22.000,- Euro geahndet werden kann.

Das gute Geld

Investieren mit Mehrwert

Geld ethisch und nachhaltig zu investieren bedeutet, die Chance der Mitgestaltung unserer Welt zu ergreifen und kommenden Generationen einen lebenswerten Planeten zu hinterlassen.

Bei Österreichs erstem Forum zu nachhaltigen Veranlagungen und grünen Banken können sich interessierte BesucherInnen über Vorsorgekassen und alternative Investments, über grüne Banken sowie über ethische Aktien und Fonds mit ExpertInnen austauschen. Der Zukunftsforscher und Finanzexperte Prof. Dr. Dirk Solte referiert zum Thema Nachhaltigkeit und über unser Weltfinanzsystem.

Forum „Das gute Geld – Investieren mit Mehrwert“

Datum Dienstag, 24. Oktober 2017, 17:00 Uhr

Ort Veranstaltungszentrum Gunskirchen
Raiffeisenplatz 2, 4623 Gunskirchen

Programm

17:00 Uhr **Start im Plenum**

17:30-18:30 Uhr **Workshops/Round Tables**

18:30-19:00 Uhr **Pause und Informationsstände**

19:00-20:00 Uhr **Vortrag Prof. Dr. Dirk Solte**

20:00 Uhr **Diskussion**

Im Anschluss **Get2Gether und Informationsstände**



Im Rahmen der Veranstaltung werden vier Workshops bzw. Round Tables mit unterschiedlichen Themen angeboten:

Thema 1 **Nachhaltigkeit und Rendite – Österreichs Vorsorgekassen zeigen wie es geht!**

Thema 2 **Alternative Investments – Nachhaltige Alternativen zum klassischen Sparbuch**

Thema 3 **Grüne Ethische Banken – Bank für Gemeinwohl & Umweltcenter sind Vorbild**

Thema 4 **Aktien und Fonds – Ethisch Veranlagen mit Wertpapieren lohnt sich**

Anmeldung bis spätestens 17. Oktober 2017 via oberoesterreich@klimabuendnis.at oder office@umweltcenter.at mit Angabe Ihrer Präferenzen für die Teilnahme an den Workshops. Oder telefonisch unter 07246 7411 33123.

Early Bird Aktion

Melden Sie sich bis zum 24. September 2017 an und wählen Sie Ihr Workshop/Round Table-Thema!

Unter den ersten Anmeldungen wird ein Umwelt-Sparbuch vom Umweltcenter im Wert von 50 Euro verlost.

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie auch unter: www.klimabuendnis.at | www.umweltcenter.at



DIE BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT WELS-LAND INFORMIERT

Wälder dringend auf Borkenkäferbefall kontrollieren!

Die wochenlange Trockenheit und Hitze im Frühsommer haben deutliche Spuren in den Fichtenwäldern hinterlassen. Wie schon im Trockenjahr 2015 breitet sich der Borkenkäfer derzeit in besonders vielen Waldbeständen aus. Käfernester treten vorwiegend an alten Befallsorten aber auch in bisher völlig gesunden Waldteilen auf. Weil sich die Baumkronen oft erst braun verfärben, wenn der Käfer bereits wieder am Ausfliegen ist, bleiben Käfernester oft zu lange unerkannt. **Es ist daher dringend erforderlich, die Wälder regelmäßig zu kontrollieren**, um eine Massenvermehrung zu verhindern.

Der Befall ist an **braunem Bohrmehl an der Borke der Bäume und auf den Blättern der Bodenvegetation, am Harzaustritt im Kronenbereich sowie an abfallenden grünen Baumnadeln zu erkennen.**

Befallene Bäume sind umgehend zu fällen und aus dem Wald abzutransportieren. Energieholz-Haufen sind am besten sofort zu verhäckseln oder zumindest mehrere hundert Meter entfernt von befallstauglichen Fichtenbeständen anzulegen.

Für fachliche Unterstützung steht der Forstdienst der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land unter 0664 / 39 19 964 (BOFö. Ing. Alexander Gaisbauer) gerne zur Verfügung.

Fichtenborke mit Bohrmehl und Harzfluss



Anzeige

...coole Idee von Mama, den Garten von Alex und Brigitte machen zu lassen

AB gartenservice

WIR HINTERLASSEN BLEIBENDE EINDRÜCKE NICHT NUR IN DEINEM GARTEN

Alex Heidl & Brigitte Weissenböck
4623 Günskirchen, Fernreith 32 & 20

0664-9298284 & 0699-19068103
www.ab-gartenservice.at

... wenn es um nachhaltige Planung, Pflege und Gartengestaltung geht!



Eine etwas andere Lesenacht

Am 18. August veranstalteten wir im Zuge der Ferienpassaktion in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde eine etwas andere Lesenacht.



30 Kinder die unter der Anleitung der Autorin Ingrid Sonnleitner gespielt, gelesen und gemalt haben, nahmen an dieser Veranstaltung teil, die in den Räumlichkeiten der Bibliothek und des VZ stattgefunden hat.

Berge aus Seifenblasen wurden im Freien hergestellt. Ein Kamishibai (Erzähltheater) und zu später Stunde eine Puzzlesuche mit Taschenlampen rundeten den



Abend ab. Für den großen und kleinen Hunger gab es für die Teilnehmer eine Jause.

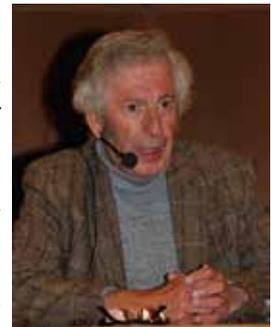


Tag der offenen Tür

Am 16. September gab es die Möglichkeit die Bibliothek und ihre Mitarbeiterinnen (besser) kennen zu lernen. Es erwartete Sie ein tolles Rahmenprogramm bei freiem Eintritt.

Eine Lesung mit Alfred Komarek „Polt und die Frauen“, eine Märchenstunde mit Silke Rosenbüchler und abschließend einen Luftballonstart.

Weiters gab es ein Gewinnspiel, eine Hüpfburg und Kinderschminken. Für das leibliche Wohl wurde ebenso gesorgt.





WEIHNACHTEN steht schneller vor der Tür als man glaubt. Sie möchten Bücher schenken und wissen nicht WELCHES?

Schenken Sie doch eine Jahres Mitgliedschaft der Bibliothek um nur Euro 25,00. Eine große Auswahl an Büchern, Zeitschriften, E-Books und Hörbüchern wartet auf den Beschenkten.



Das Team der Bibliothek freut sich über Ihr Interesse.

Ihr/Euer Bibliotheksteam

TERMINE - LITERATURKREIS

31. Oktober 2017

Doris Knecht „Alles über Beziehungen“

05. Dezember 2017

Christoph Hein „Trutz“

Anzeige

EINBRECHER!

NEIN DANKE, nicht mit mir!

Durch den Einbau von Frühwarnsystemen kann man sich optimal vor Diebstahl, Einbruch und Raub schützen.

Gerade wenn man alleine zu Hause ist fühlt man sich ab und zu etwas „unrund“ oder „unwohl“. Alarmanlagen steigern das persönliche Wohlempfinden im Eigenheim, erkennen einen Einbruchversuch sofort und reagieren unmittelbar ohne Verzögerung. Befinden Sie sich selbst vielleicht gerade im Haus und sind abgelenkt oder schlafen noch, werden Sie auf ein Eindringen aufmerksam gemacht, der Einbrecher abgeschreckt und eine mögliche Beschädigung an Haus und Einrichtung kann verhindert werden.

Brand-, Gas-, Rauch- sowie Wassermelder schützen ihre eigenen 4-Wände noch zusätzlich vor den Auswirkungen dieser Gefahren. Der zusätzliche Verkabelungsaufwand ist ihnen zu umfangreich? Dank der neusten gesicherten Funkübertragungstechnik stellt dies kein Problem mehr dar. Sie sind sich nicht sicher ob Sie eine Alarmanlage haben wollen oder möchten technische Details besprechen bzw. nähere Infos zu Smart-Phone Bedienung oder Förderbeiträgen? Melden Sie sich doch einfach bei uns, wir beraten sie sehr gerne. Erreichbar sind wir Mo -Do von 07:00 – 16:30 und Freitag von 07:00 – 12:00. Ihr Elektro-Buder Team wünscht Ihnen noch eine schöne Urlaubszeit und einen erholsamen Start in den Herbst!

Unsere Kontaktdaten:

Tel:

07246/80188-0

Mail:

office@elektro-buder.at

Facebook:

ElektroBuderGuns kirchen

Homepage:

www.elektro-buder.at



ELEKTRO BUDER



Renovierung und Neugestaltung der Pfarrkirche

In den vergangenen Monaten hat sich in der Pfarrkirche Gunskirchen sehr viel getan. Mehr als 500 Jahre nach der Kirchweihe, mehr als 50 Jahre nach Ende des Zweiten Vatikanischen Konzils sowie 4 Jahre nach Gründung eines dafür zuständigen Arbeitskreises wurde am 2. Mai 2017 mit den Renovierungs- und Umbauarbeiten begonnen.

Das künstlerische Konzept, verantwortet durch Elisabeth Kramer und Simon Hipfl, sieht vor, Altes und Bewährtes mit Neuem zu verbinden. In der dem Hl. Martin geweihten Kirche wird das Motiv des Mantels und des Teilens an unterschiedlichen Orten, jedoch mit gleichbleibender Symbolsprache zum Ausdruck kommen. Die Neugestaltung des Taufortes, der ins Zentrum des Kirchenraumes rückt, Altar und Ambo, in denen das Teilen des Wortes und der Gaben auf besondere Weise zum Ausdruck kommt, Tageslicht, das durch eröffnete Portale dringen kann, renovierte und neue Bänke, die bequemeres Sitzen ermöglichen, ein frisch angeordneter Kreuzweg, der begehrbar ist und einiges mehr sollen nicht nur den Kirchenraum verschönern, sondern vor allem das gottesdienstliche Feiern vertiefen.

Diese noch in Arbeit befindlichen Veränderungen bedurften eines enormen persönlichen Einsatzes seitens einer Gruppe engagierter Pfarrmitglieder – unter der Leitung von Heinz Schubert – sowie einer zeitlich genau getakteten Koordination vieler Firmen, wenn möglich mit Sitz in Gunskirchen. Es mussten die historischen Kirchenbänke ausgebaut werden, um sie dem Restaurator übergeben zu können. Der vorhandene Fliesenboden wurde mit viel Vorsicht und Können entfernt, um Platz für Estrich und Fußbodenheizung zu schaffen – und um anschließend neu verlegt zu werden. Bereits im Sommer erstrahlte die Kirche in neuem Glanz, nachdem die Elektriker und Maler ihre Arbeiten abgeschlossen hatten.

Die akribische Planung des Umbaus konnte allerdings nicht verhindern, dass da und dort Unvorhergesehenes auftauchte; das erforderte rasche Entscheidungen, die den budgetären Rahmen nicht sprengen durften. Der zuständige Arbeitskreis mit Pfarrer Ostrowski traf sich in dieser Zeit regelmäßig, um Angebote zu sichten, über Vergaben zu entscheiden und letzte inhaltliche Details mit den Künstlern abzustimmen.

Bald schon wird unsere Pfarrkirche wieder seiner eigentlichen Bestimmung übergeben werden: den neuen Altar wird Altbischof Dr. Maximilian Aichern OSB im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes am Fest des Hl. Martin, 11. Nov. 2017, einweihen.

Alle Gunskirchnerinnen und Gunskirchner sind dazu, sowie zu einem anschließenden Pfarrfest ganz herzlich eingeladen! Möge der renovierte Raum, erfüllt von Gottes Geist, ein Ort der Begegnung, der Versöhnung, des Gebets und des Feierns sein, der weit über sich hinaus wirkt!



Foto: H. Schubert

Rückfragen an:

Heinz Schubert
Negrellistr. 28, 4623 Gunskirchen
Tel.: 0680/4429145

Vortrag „Namibia“



Namibia

Do. 9. Nov. 2017 19 Uhr
(Dr. Ebner - Querklang Ansfelden) im
Pfarrheim Gunskirchen

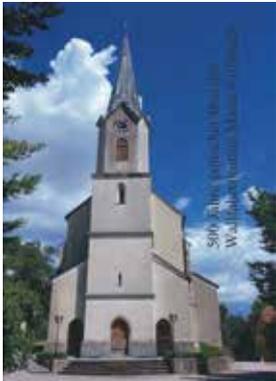
(Eintritt frei - freiwillige Spenden möglich)

Pfarre, KMB, KFB + Proj. 3.Welt laden herzlich ein!



Buch „500 Jahre gotischer Bau Wallfahrtskirche Maria Fallsbach“

Anzeige



Aufgrund der Nachfrage für das Buch „500 Jahre gotischer Bau Wallfahrtskirche Maria Fallsbach“ erfolgt eine 3. Auflage. Wer noch Interesse hat, kann das Buch bei Johann Weiss, Welser Straße 15, Tel. 0664/2490466 bestellen.

Das Buch enthält die von SR Rudolf Moser erstellten Beiträge über die Kirche in Fallsbach, zusammengefasst und mit Bildern von der Ausstattung der Kirche Maria Fallsbach illustriert, Fadenheftung, Hardcover und auf Bilderdruckpapier gedruckt. Es kostet € 18.-, der Reinerlös wird für die Trockenlegung der Kirche in Fallsbach verwendet.

Dachdeckerei - Spenglerei - Fassaden
Baustoffhandel - Montagen - Fenster

Herbert Schwarz

Herbert Schwarz
Mobil: 0664 / 34 27 195



Welserstraße 25 - 4623 Gunskirchen
Mobil: 0664 / 34 27 195 - Fax: 07246 / 20 220
dachdecker-schwarz@aon.at - www.dachdecker-schwarz.at

- Spenglerarbeiten
- Sanierungen mit Kaldach und Isolierungen
- Neueindeckungen
- Dachflächenfenster
- Fassadenverkleidungen
- Schwimmteiche mit Folie
- Flachdach- und Terrassenverkleidungen
- Reparaturen und Instandsetzungen
- Fensterverkauf inkl. Demontage & Montage



Anzeige

ZUM NACHDENKEN

DER HAMMER

Alles, was wahrhaftig (...) ist, darauf seid bedacht!
Philipper 4,8

Der österreichische Wissenschaftler Paul Watzlawick (1921-2007) wurde durch seine Veröffentlichungen zur Kommunikationstheorie bekannt. In seinem Buch *Anleitung zum Unglücklichsein* erzählt er *Die Geschichte mit dem Hammer*. Darin geht es um einen Mann, der ein Bild aufhängen will. Weil er keinen Hammer hat, will er sich einen von seinem Nachbar leihen. Doch da steigen Zweifel in ihm hoch - und seine Gedanken nehmen ihren verhängnisvollen Lauf! Doch lassen wir Watzlawick selbst zu Wort kommen: „Was, wenn der Nachbar mir den Hammer nicht leihen will? Gestern schon grüßte er mich nur so flüchtig. Vielleicht war er in Eile. Vielleicht hat er die Eile nur vorgeschützt, und er hat was gegen mich. Und was? Ich habe ihm nichts getan; er bildet sich da etwas ein. Wenn jemand von mir ein Werkzeug borgen wollte, ich gäbe es ihm sofort. Und warum er nicht? Wie kann man einem Mitmenschen einen so einfachen Gefallen abschlagen? Leute wie dieser Kerl vergiften einem das Leben. Und dann bildet er sich noch ein, ich sei auf ihn angewiesen. Bloß weil er einen Hammer hat.“

Jetzt reicht's mir wirklich. - Und so stürmt er hinüber, läutet, der Nachbar öffnet, doch bevor er ‚Guten Tag‘ sagen kann, schreit ihn unser Mann an: ‚Behalten Sie Ihren Hammer!‘“

Vielleicht geht es uns manchmal wie diesem Mann: Wir interpretieren das Verhalten unseres Gegenübers, ohne uns auf Fakten zu stützen; wir lassen unseren Gedanken freien Lauf, und sie verändern unsere innere Haltung in negativer Weise; wir machen uns zum „Richter mit bösen Gedanken“ (Jak 2,4, ELB) und lassen den anderen wegen unserer Vorurteile leiden.

Doch unser Tagesvers fordert uns dazu auf, unser Denken an der Wahrheit auszurichten: „Alles, was wahrhaftig (...) ist, darauf seid bedacht!“ (Phil 4,8). Gottes „Wort ist Wahrheit“ (Joh 17,17) und „ein Richter der Gedanken und Gesinnungen des Herzens“ (Hebr 4,12). Lassen wir es zu uns sprechen. Und folgen wir dem Vorbild des Apostel Paulus. Er nahm „jeden Gedanken gefangen (...) zum Gehorsam gegen Christus“ (2Kor 10,5) und beurteilte ihn im Licht des Wortes Gottes.

Es ist schwieriger, eine vorgefasste Meinung zu zertrümmern als ein Atom.

Albert Einstein (1879-1955) deutscher Physiker

Güthler, Peter, Vom Lesen ins Leben, © Christliche Verlagsgesellschaft, Dillenburg, 2014

- gemeinsam die Bibel kennenlernen • über die Grundlage unseres Glaubens sprechen
- christlichen Glauben vertiefen • Interessiert? Dann melde dich!
- Info: Wolfgang & Reingard Wengler, Gunskirchen, w.wengler@liwest.at



YOGA AM VORMITTAG

Kursinhalte:

- Yoga-Asanas (Yogaübungen)
- Pranayama (Atemübungen)
- Entspannungstechniken, Meditation
- Einführung in die Yoga-Philosophie



Petra S. Werskiuk

(dipl. Tanz- und Bewegungspädagogin, intern. geprüfte Yogalehrerin)

Infos für die Teilnehmer:

Du musst nichts über Yoga wissen um diesen Kurs besuchen zu können. Es ist einzig und alleine deine Bereitschaft etwas neues zu erfahren, auszuprobieren, dich zu bewegen und dich mit einer Philosophie auseinanderzusetzen die aus einer spirituellen Kultur kommt. Yoga löst körperliche und geistige Spannungen und weckt erstaunliche Energiereserven und ... *zvä Stress, Kreizweh, oiwei miad, zweng Freid, ois zwickt... gegen des hüfts a!!!*

Kursstart: **Dienstag, 03.10.2017 (09:00 Uhr – 10:30 Uhr) 10 Vormittage**
(03.10.+10.10.+17.10.+31.10.+07.11.+14.11.+21.11.+28.11.+05.12.+12.12.)

Kosten: € 125,00

Mindestteilnehmer: 8 Personen

Mitzubringen: Yogamatte, Decke, bequeme Kleidung, dickes Kissen

Kursort: **Veranstaltungszentrum Gunskirchen**

Anmeldung und Info: Petra Werskiuk, Tel. 0664/5041646 oder unter office@werskiuk.at

EINLADUNG

„Gesundheit beginnt im Darm“

Informationsabend mit Frau Victoria Platzer, Ernährungsberaterin in Ausbildung und Frau Regina Austaller, Unternehmerin im Lifestyle und Gesundheitsbereich

Themenschwerpunkte an diesem Abend:

- Aufbau unseres Darmsystems
- Auswirkungen einer gestörten Darmflora
- Ernährungsgewohnheiten in unserem Land
- Basics zur gesunden Ernährung
- Tipps zum „richtigen“ Einkaufen
- ALOE Vera – ein Geschenk der Natur

Termin: **Mittwoch, 4. Oktober 2017, 19:00 Uhr – 21:00 Uhr**

Anmeldung: bis spätestens 3. Oktober 2017 bei Frau Victoria Platzer Tel.: **0660/5227873**
E-Mail: victoriaplatzer@hotmail.com oder
Frau Regina Austaller, Tel.: **0699/19550077**, E-Mail: info@austaller-vital.at

Kursort: **THS, Veranstaltungszentrum Gunskirchen**

Kosten: kostenfrei

Gesundheit schätzt man erst, wenn man sie verloren hat!
(deutsches Sprichwort)



Stammtisch für „pflegende Angehörige“

*einander zuhören
miteinander reden
voneinander profitieren*

TERMINE

12.10. 2017:
Information Inkontinenz

09.11. 2017:
Erfahrungsaustausch

14.12.2017:
gemütl. Beisammensein im Advent

Natürlich besteht immer die Möglichkeit fachliche Fragen an die Stammtischleiterin zu stellen und Erfahrungen in einer vertraulichen Atmosphäre auszutauschen.

jeweils 20:00 Uhr Besprechungszimmer
Seniorenwohn- und Pflegeheim
Günskirchen, Welser Str. 7
Info: 0664 / 73 70 45 74 oder 07246/8671

Auf Euer Kommen freut sich



DGKS Christine Gruber
(Leiterin des Stammtisches)



Verantwortlich für die Sicherstellung eines sozialen Netzwerks

Solidarität **H**erzlichkeit **V**erständnis

Ich Biete Information, Beratung und Orientierung in schwierigen Lebenslagen.

Ich Unterstütze Sie auf dem Weg zu dem für Sie richtigen Angebot.

Ich Kläre mit Ihnen Unterstützungsbedarf ab und erarbeite gemeinsame Lösungsmöglichkeiten für Sie.

Ich Bin auch für Angehörige und ratsuchende Dritte da.

Ich Kann den Unterstützungsbedarf auch bei Ihnen zu Hause klären.

Sozialberatungsstelle Thalheim
Auguste Stallinger
Ascheter Str. 38
4600 Thalheim



Tel.: 07242/207829
Mobil: 0664/1981105
E-Mail:
sbs.thalheim.wels@aon.at

Montag 13:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag 8:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag 10:00 bis 13:00 Uhr

Sprechtage in Günskirchen:
Jeden 1. Mittwoch im Monat von 8 – 10 Uhr.

Aus der Finanzabteilung



Der Gemeinderat der Marktgemeinde Gunskirchen hat in seiner Sitzung am 4. Juli 2017 beschlossen, dass folgende Tarifordnungen

- I. Krabbelstuben-Tarifordnung**
- II. Kindergarten-Tarifordnung**
- III. Schülerhort –Tarifordnung**
- IV. Nachmittagsbetreuung an öffentliche Pflichtschulen**
- V. Mittagsbetreuung an öffentlichen Pflichtschulen**

zum Beschluss erhoben und mit 1. September 2017 in Kraft gesetzt wird.

I. Krabbelstuben-Tarifordnung

§ 2 Mindestbeitrag

Der monatliche Mindestbeitrag beträgt:

- 1. für Kinder unter drei Jahren € 49,00
- 2. für Kinder über drei Jahren € 42,00

§ 3 Höchstbeitrag

Der Höchstbeitrag wird von Marktgemeinde Gunskirchen aufgrund der durch die Eltern (Erziehungsberechtigten) gewählten Öffnungszeiten festgelegt und darf maximal kostendeckend sein.

Der Höchstbeitrag beträgt je nach Öffnungszeit:

- | | | |
|----|---|-----------------|
| a) | für Kinder unter 3 Jahre, die die Krabbelstube von 7.30-12.30 Uhr besuchen | € 179,00 |
| b) | für Kinder unter 3 Jahre, die die Krabbelstube von 7.30-14.15 Uhr inklusive Mittagsbetreuung besuchen | € 238,00 |
| c) | für Kinder über 3 Jahre, die die Krabbelstube von 7.30-12.30 Uhr besuchen | € 111,00 |
| d) | für Kinder über 3 Jahre, die die Krabbelstube von 7.30-14.15 Uhr inklusive Mittagsbetreuung besuchen | € 147,00 |

II. Kindergarten-Tarifordnung

§ 2 Mindestbeitrag

Der monatliche Mindestbeitrag beträgt:

- 1. für Kinder unter drei Jahren € 49,00
- 2. für Kinder über drei Jahren € 42,00

§ 3 Höchstbeitrag

Der Höchstbeitrag wird von der Marktgemeinde Gunskirchen aufgrund der durch die Eltern (Erziehungsberechtigten) gewählten Inanspruchnahme festgelegt und darf maximal kostendeckend sein.

Der Höchstbeitrag beträgt je nach Inanspruchnahme:

- | | | |
|----|--|-----------------|
| a) | für Kinder unter 3 Jahre, die den Kindergarten ganztägig besuchen | € 238,00 |
| b) | für Kinder unter 3 Jahre, die den Kindergarten vormittags besuchen | € 179,00 |
| c) | für Kinder über 3 Jahre, die den Kindergarten ganztägig besuchen | € 147,00 |
| d) | für Kinder über 3 Jahre, die den Kindergarten vormittags besuchen | € 111,00 |

III. Schülerhort-Tarifordnung

§ 2 Mindestbeitrag

Der monatliche Mindestbeitrag beträgt € 42,00

§ 3 Höchstbeitrag

Der Höchstbeitrag wird von Marktgemeinde Günskirchen aufgrund der durch die Eltern (Erziehungsberechtigten) gewählten Inanspruchnahme festgelegt und darf maximal kostendeckend sein.

Der Höchstbeitrag beträgt je nach Inanspruchnahme

- a) für Kinder, die den Schülerhort innerhalb der Mindestöffnungszeiten (25 Wochenstunden) besuchen **€ 111,00**

IV. Nachmittagsbetreuung an öffentliche Pflichtschulen

§ 2 Mindestbeitrag

Der Mindestbeitrag wird von Marktgemeinde Günskirchen mit € 42,00 festgelegt.

§ 3 Höchstbeitrag

Der Höchstbeitrag wird von Marktgemeinde Günskirchen mit

- 5 Tage/Woche, Besuchszeit jeweils von 13.20 bis 16.30 Uhr** **€ 111,00**
festgelegt und darf maximal kostendeckend sein.

V. Mittagsbetreuung an öffentlichen Pflichtschulen

§ 2 Pauschalbeitrag

Der Pauschalbeitrag wird von Marktgemeinde Günskirchen mit

- „Montag bis Freitag jeweils von Unterrichtsende bis 13.00 Uhr“** **€ 45,00**
festgelegt und darf maximal kostendeckend sein.

Anzeige

Neueröffnung Massagefachinstitut

Liebe Leute,

mit Freuden verkünde ich ab Ende Oktober, die Eröffnung meiner neuen Massagepraxis in Günskirchen/Grünbach 21. Tel. 0680/4021637. Dazu lade ich Sie am 4.11.2017 ab 14 h zum Tag der offenen Tür im gemütlichen Rahmen recht herzlich ein, um mich und meine Praxis näher kennenzulernen.

Christoph Lindinger

Gewerblicher Masseur
in Zusammenarbeit mit

Claudia Maria Staudinger

Ayurvedawohlfühlpraktikerin



Schwarzbauten und die Benützung von Bauten und Anlagen ohne ordnungsgemäße Baufertigstellungsanzeige stehen über Aufforderung der Gemeindeaufsichtsbehörde verstärkt im Visier der örtlichen Baubehörde!

Immer wieder muss festgestellt werden, dass Zu- oder Umbauten sowie Nutzungsänderungen ohne Baubewilligung oder Einbringung einer Bauanzeige erfolgen und Bauten und Anlagen ohne ordnungsgemäße Baufertigstellungsanzeigen benützt werden.

Diese Unrechtmäßigkeiten stellen einerseits Verwaltungsübertretungen dar und sind von der Bezirksverwaltungsbehörde mit Verwaltungsstrafen bis € 36.000 zu ahnden. Andererseits hat die Baubehörde bei nicht bewilligungsfähigen Bauten und Anlagen Beseitigungsaufträge zu erteilen und die Benützung bei fehlenden ordnungsgemäßen Baufertigstellungsanzeigen zu untersagen!

Um ihnen diesbezügliche Unannehmlichkeiten zu ersparen, werden Sie eingeladen für allenfalls konsenslos errichtete Bauten und Anlagen die Baubewilligung zu beantragen und fehlende Baufertigstellungsanzeigen nach zu reichen! Dies gilt auch für weiter zurückliegende Bauvorhaben!

Zur rechtmäßigen Benützung von Bauten und Anlagen wird in diesem Zusammenhang folgendes mitgeteilt:

Voraussetzung für die Benützung von Bauten und baulichen Anlagen ist **die schriftliche und rechtzeitige Anzeige** bei der Baubehörde über deren Fertigstellung gemäß §§ 42, 43 u. 44 der Oö. Bauordnung (Oö. BauO) 1994 idgF. Gemäß § 44 Oö BauO ist eine Benützung erst acht Wochen nach ordnungsgemäßer und vollständiger Einbringung der Baufertigstellungsanzeige vorgesehen!

Welche Baufertigstellungsanzeige (nach § 42 od. 43) vorzulegen ist, wird bereits im Baubewilligungsbescheid festgelegt.

Grundsätzlich unterscheidet der Gesetzgeber wie folgt:

1.) Wohngebäude mit höchstens 3 Wohnungen und Nebengebäude:

Für Wohngebäude mit höchstens 3 Wohnungen und Nebengebäude ist eine Baufertigstellungsanzeige des Bauherrn im Sinne des § 42 Oö. BauO erforderlich.

Die Baufertigstellungsanzeige kann sich auch auf selbständig benützbare Gebäudeteile beschränken. Unabhängig von der Verantwortlichkeit und Haftung des Bauführers übernimmt der Bauherr mit der Baufertigstellungsanzeige der Baubehörde gegenüber die Verantwortung für die bewilligungsmäßige und fachtechnische Ausführung des Bauvorhabens einschließlich der Einhaltung der vorgeschriebenen Auflagen und Bedingungen. Zusätzlich zur Baufertigstellungsanzeige sind lediglich allfällige Dichtheitsatteste (Hauskanalanschluss oder Senkgrube) oder sonstige im Baubescheid verlangte Bestätigungen (z.B. Nachweis über die Umsetzung der erhöhten schalltechnischen Anforderungen an die Außenbauteile einschließlich Fenster und Türen) beizubringen.



2.) Alle übrigen Bauten (landwirtschaftliche sowie betriebliche Objekte, Wohnanlagen usw.):

Für sämtliche Neu-, Zu- oder Umbauten von Gebäuden und baulichen Anlagen, welche keine Wohngebäude mit höchstens 3 Wohnungen und Nebengebäude sind, ist eine Baufertigstellung gemäß **§ 43 Oö. BauO** erforderlich. Dies betrifft im Wesentlichen landwirtschaftliche und betriebliche Objekte sowie Wohnanlagen. Im Zuge der Baufertigstellungsmeldung sind auch alle im Baubescheid geforderten Bestätigungen bzw. Befunde, gemäß dem bautechnischen Gutachten, vorzulegen.

Dies sind jedenfalls:

1. Eine vom jeweiligen Bauführer oder von der jeweiligen besonderen sachverständigen Person ausgestellte **Bestätigung** (Befund) über die bewilligungsgemäße und fachtechnische, gegebenenfalls insbesondere auch die barrierefreie und die dem Energieausweis (§ 36 Oö. Bautechnikgesetz 2013) entsprechende Ausführung des Bauvorhabens oder jener Teile (Bauabschnitte), für die der Befundausteller als Bauführer bestellt oder als besondere sachverständige Person beigezogen war.

2. Soweit eine derartige Anlage beim betreffenden Gebäude vorhanden oder von der Baumaßnahme betroffen ist, je eine Bestätigung (Befund) über den Zustand von Rauchfängen, von Heizungs-, Warmwasser-, Gas- und Blitzschutzanlagen, von elektrischen Anlagen sowie über die Dichtheit von Hauskanalanlagen, Senkgruben, Ölwanne und dgl.

Hinweis: *Damit eine Bestätigung vom Bauführer beigebracht werden kann, ist vom Bauauftraggeber für das Bauvorhaben und gegebenenfalls zusätzlich für einzelne Bauteile, wie gesetzlich vorgesehen, ein Bauführer zu bestellen!! Dieser Bauführer ist auch mit Baubeginn der Baubehörde bekannt zu geben.*

Der Bauführerbefund und sonstige Atteste (z.B. über die elektrische Anlage einschließlich Blitzschutz) sind überdies vom Bauauftraggeber oder vom Nutzungsberechtigten für bau- und feuerpolizeiliche Überprüfungen bereit zu halten.

Mit der Baufertigstellungsanzeige sind generell auch Abweichungen in der Bauausführung zu melden und allenfalls die Bewilligung dafür zu beantragen!!

Das Formular für die Baufertigstellungsanzeige (P42 oder P43) finden sie unter www.gunskirchen.com/buergerservice/formulare

Für allfällige Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Bereiches Baurecht gerne zur Verfügung!

Rückschnitt von Bäumen, Sträuchern und Hecken !

Bei der Marktgemeinde Gunskirchen gelangen immer wieder Beschwerden ein, dass Bäume, Sträucher u. Hecken aus den Gärten so weit auf öffentliche Gehsteige oder Gemeindestraße ragen, dass die Benutzung und Verkehrssicherheit dieser beeinträchtigt ist.

In diesem Zusammenhang werden alle Liegenschaftsbesitzer ersucht, Ihrer gesetzlichen Verpflichtung (gem. § 91 StVO) nachzukommen und bei Ihren Liegenschaften den Bewuchs zu kontrollieren und wenn notwendig die Sträucher, Bäume oder Hecken in geeigneter Weise an der Grundgrenze zurückzuschneiden.

Hinsichtlich Einfriedungen zwischen Nachbarn wird ausgeführt, dass im Sinne der Bestimmungen des § 422 ABGB jeder Grundeigentümer die über seinem Luftraum hängenden Äste abschneiden oder sonst benützen kann. Diese Bestimmung stellt sozusagen ein gewisses „Selbsthilferecht“ dar.

Im Sinne einer zufriedenen Nachbarschaft wird jedoch ersucht, die Hecken, Sträucher und Bäume entlang der Grundgrenzen generell auf ein vertragliches Maß zu kürzen.

Abstellen von Kraftfahrzeugen auf öffentlichen Verkehrsflächen ohne Kennzeichentafeln !

Seitens der Marktgemeinde Gunskirchen, wird darauf hingewiesen, dass das Abstellen von Kraftfahrzeugen ohne Kennzeichentafeln oder Autowracks auf öffentlichen Verkehrsflächen nicht zulässig ist. Fahrzeuge ohne Zulassung sind somit ausschließlich auf privaten Grundflächen abzustellen bzw. sind nicht mehr benötigte Autowracks umgehend einer geeigneten Entsorgung zuzuführen.



Anzeige

Intelligentes Bauen verbindet Menschen.

parr-group.com powered by **DORR**

Trenna is a Hit – oder „Was wird eigentlich aus einem Milchpackerl?“



Getrennt gesammelte Abfälle sind wichtige Sekundärrohstoffe für neue Produkte. So auch die Getränkeverbundkartons, oft auch als Tetrapack, Milch- oder Saftpackerl bezeichnet.

Richtig gesammelt werden die Getränkeverbundkartons, kurz GVK, im Gelben Sack, in der Gelben Tonne oder noch besser im Altstoffsammelzentrum (ASZ). Die in den ASZ gesammelten Verbundkartons werden zu einer Recyclinganlage in die Steiermark gebracht. Dort wird im sogenannten „Pulper“ die Zellulose im Wasserbad durch ständiges Rühren von der Kunststoffolie und vom Aluminium getrennt. Die Zellulose wird aus dem Wasserbad herausgelöst und anschließend zu neuem Verpackungskarton recycelt.

Werden die GVKs dagegen im Restabfall entsorgt, gehen sämtliche darin enthaltenen Rohstoffe verloren! Die Getränkeverbundkartons werden verbrannt und nur der Heizwert kann zum Teil für Fernwärme genutzt werden.

Trenn- und Entsorgungsprofis spülen die leeren GVKs mit kaltem Wasser aus und drücken diese flach. Denn die GVKs dienen hauptsächlich der Lagerung von Nahrungsmitteln und verschmutzte bzw. nicht restentleerte Verbundkartons beeinträchtigen die stoffliche Verwertung.

Weitere Informationen zur Sammlung von Verpackungen gibt es auf www.umweltprofis.at/wels-land oder am Misttelefon 07242/54060.



Wann kommt die Müllabfuhr?

2-wöchige Entleerung:

02.10. 13.11. 11.12.
16.10. 27.11. 27.12.
30.10.

4-wöchige Entleerung:

16.10.
13.11.
11.12.

6-wöchige Entleerung:

02.10.
13.11.
27.12.



Falls eine Restmülltonne irrtümlich nicht entleert wurde, bitte spätestens am **nächsten Tag** beim Marktgemeindeamt, Frau Waldl, Tel. 07246/6255-122 melden.

Später einlangende Reklamationen können nicht berücksichtigt werden!

Entleerung der Biotonne

Mo/Di 02.10.+03.10.
Mo/Di 16.10.+17.10.
Mo/Di 30.10.+31.10.

Mo/Di 13.11.+14.11.
Mo/Di 27.11.+28.11.

Mo/Di 11.12.+12.12.
Mi/Do 27.12.+28.12.



Aus hygienischen Gründen bitten wir, auch nicht ganz volle Tonnen zur Entleerung bereitzustellen.

Biotonnenbesitzer erhalten kostenlos 10 Grünschnitt-Säcke (auch für Wohnanlagen), Abholung bitte bei der Bürgerservicestelle!

Abholung Montag:

gesamtes Ortszentrum, Stiflersiedlung, Moostal, Grünbach, Waldling, Vitzing, Hof, Wallnstorf

Abholung Dienstag:

Irnharting, Baumgarting, Ströblberg, Oberndorf, Lehen, Fallsbach, Gänsanger, Irnharting, Schlambart, Salling, Pöschlberg, Liedering, Auholz, Aigen, Kappling, Sirling, Kottlingreith, Ober- und Niederschacher, Holzgassen, Strassern, Roith, Holzling, Kranzl am Eck, Spraid, Lucken, Luckenberg, Au bei der Traun

Abweichungen vom geplanten Rhythmus können in Einzelfällen vorkommen, daher bitten wir, auch weiters alle Biotonnen bereits am Montag um 6 Uhr früh bereit zu stellen. Ansonsten melden Sie sich bitte spätestens Dienstag bis ca. 16:00 Uhr am Gemeindeamt – Bürgerservice (Fr. Eder 07246/6255-122).

Abholung Gelber Sack

Mi/Do/Fr 11.10./12.11./13.11.
Mi/Do/Fr 22.11./23.11./24.11.



Reservesäcke sind in der Bürgerservicestelle erhältlich.

Abholung Altpapier - Rote Tonne

Mo/Di/Mi 09.10./10.10./11.10.
Mo/Di/Mi 20.11./21.11./22.11.



Abholung Montag:

Au bei der Traun, Ortsgebiet, Steinwendnersiedlung, Ortschaften Irnharting, Kappling usw.

Abholung Dienstag:

Waldling, Grünbach, Moostal, Fernreith usw.

Abholung Mittwoch:

Straß südlich der Bahn, Stiftersiedlung

Alttextiliensammlung

Textilsäcke sind in der Bürgerservicestelle und im ASZ kostenlos erhältlich. Den befüllten Textilsack bitte gut verschnürt AUSSCHLIESSLICH im ASZ Gunskirchen abgeben.

Für die Sammlung in Containern bei den Sammelinseln bitte normale Plastiksäcke verwenden.

Sperrmüll-Abholung

Falls Sie keine Gelegenheit haben, Ihren Sperrmüll zur Sammelstelle zu bringen, besteht die Möglichkeit zur **kostenpflichtigen** Abholung (wird nach tatsächlichem Aufwand verrechnet).

Anmeldung und Terminvereinbarung: Hr. Gerald Höller (Bauhof Gunskirchen), Tel. 07246/6255-360.

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum Gunskirchen Krenglbacher Straße 30 Tel. 07246/20275

Mo.	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Di.	geschlossen
Mi.	12.00 Uhr - 18.00 Uhr
Do.	14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Fr.	12.00 Uhr - 18.00 Uhr
Sa.	08.00 Uhr - 12.00 Uhr



Im ASZ Gunskirchen werden folgende Fraktionen GANZJÄHRIG angenommen: Altstoffe, Verpackungen, Problemstoffe, Elektroaltgeräte, Grün- und Strauchschnitt, Sperrabfall

Weitere Informationen unter www.umweltprofis.at/wels-land in der Rubrik Sammeleinrichtungen oder am Misttelefon 07242/54060.

Anzeige

www.dorner-mayer.at

DORNER
MAYER
ELEKTRIK

Bringt Strom ins Leben

Elektroinstallation • Alarm • Video

- Beratung, Planung, Ausführung und Überprüfung der Elektroinstallationen in Wohnung, Haus, Büro und Betrieb
- Lichttechnik, Netzwerktechnik
- Alarm- und Videoüberwachungsanlagen
- Reparatur- und Störungsdienst

24-Stunden Störungsdienst
0 800 / 20 44 66

Dorner-Mayer Gesellschaft mbH

4600 Wels Eichenstraße 9 Tel. 0 72 42 / 42 441	4623 Gunskirchen Welser Straße 4 Tel. 0 72 46 / 62 88
--	---

office@dorner-mayer.at

Ferienpass



Auch dieses Jahr wieder ein voller Erfolg war der Ferienpass der Marktgemeinde Gunskirchen.

Mit den Gunskirchner Vereinen und vielen engagierten HelferInnen konnte wieder ein umfangreiches Angebot auf die Beine gestellt werden.

Dafür bedanken wir uns auch dieses Jahr wieder ganz herzlich!

Dieses Jahr war zum zweiten Mal die Online-Anmeldung via Internet möglich – so konnten die Eltern bequem von zu Hause aus die gewünschten Kurse für Ihre Kinder buchen. Natürlich konnten sich auch alle anderen in der Bürgerservicestelle persönlich anmelden.

Manche Kurse waren sehr schnell ausgebucht – für die meisten von ihnen konnten wir aber durch viel Einsatz Zusatztermine organisieren, sodass fast alle Kinder an den gewünschten Kursen teilnehmen konnten. Union und ASKÖ veranstalteten wieder ihre bewährten Tenniswochen – wie immer nahmen zahlreiche Kinder begeistert daran teil.

Auch der Taekwon-Do Kurs der von Herrn Susilovic geleitet wurde erfreute sich großer Beliebtheit.

Im heuer gleich drei mal stattfindenden Malkurs bei Frau Seyrl konnten die Kinder wieder ihre Fähigkeiten mit Pinsel und Farbe unter Beweis stellen.



Einen kreativen Vormittag verbrachten 25 Kinder bei der Gmundner Keramik.

Zuerst erhielten die Kinder eine interessante Führung durch das Keramik-Werk. Im Anschluss durfte jedes Kind sein eigenes Werkstück, ein Teller oder eine Tasse bemalen. Diese konnten 2 Wochen später beim Marktgemeindeamt abgeholt werden.

Richtig abenteuerlich war das Survival vor der Haustür. Wildnis-Guide Max Auer ging mit den Kindern in den Wald – dort wurde das Überleben in freier Wildbahn geübt.



Mit dem Bus fuhren wir gemeinsam ins Starmovie, wo sich fast 50 Kinder im eigens für uns reservierten Kinosaal bei Popcorn und Getränk den neuen Film „Ich einfach Unverbesserlich 3“ ansehen konnten.

Einen abwechslungsreichen Nachmittag am Bauernhof der Familie Fuchsberger verbrachten 30 Kinder. Veranstaltet von den Ortsbäuerinnen verarbeiten die Kinder verschiedene Getreidesorten und machten selbst leckere Müsliriegel.



Ebenso kulinarisch ging es beim Kinderkochkurs der Aktion Gesunde Gemeinde zu. Unter fachkundiger Anleitung bereiteten die Kinder in der Schulküche Burger, Smoothies und Snacks zu.

Herr Damberger vom ASKÖ Gunskirchen führte die interessierten Kinder in die Welt des Bogensports ein – auch diese Aktion ist schon seit einigen Jahren bewährt und beliebt – ebenso wie die Musikalische Entdeckungsreise, veranstaltet vom Musikverein Gunskirchen.

Die Kinderfreunde fuhren wie jedes Jahr mit einem Bus voll Kindern in den Bayernpark – ein unvergessliches Erlebnis.

Ebenso begeistert waren die Kinder bei der alljährlichen Nachtwanderung in den Gunskirchner Wäldern – ein Lagerfeuer sorgte zusätzlich für eine tolle Stimmung.

Etwas ruhiger ging es dagegen beim Kinderyoga zu. Gemeinsam mit Frau Spath machten entspannungswillige Kinder Übungen mit dem Atem und Yogahaltungen wie den Hund und die Brücke.

Die Landjugend Gunskirchen veranstaltete wieder ihren Spielenachmittag, bei dem sich die Ferienpass-Kinder gegen die Landjugend im Völkerball beweisen musste.

Herr Steinhuber veranstaltete eine spannende Reise in die Welt der Bienen, bei der Kerzen gebastelt und auch leckerer Honig verkostet werden durfte.

Auch die kreativen Programmpunkte Graffiti und Upcycling waren sehr beliebt.

Auf dem Bauhof entstanden unter der Leitung von Herrn Mag. Heindl kreative und einzigartige Werke.

Auch die alljährliche Wanderung des Alpenvereines die heuer zum Europakreuz am Alberfeldkogel führte begeisterte die Kinder sehr.

Die Freiwillige Feuerwehr Gunskirchen nutzte wieder einen heißen Freitagnachmittag, um einer ganzen Menge Kinder zu zeigen, wie die Feuerwehr arbeitet (und dass das kühle Löschwasser auch in der Hitze eine Menge Spaß macht).

Über Hindernisse im Turnsaal und im Ortsgebiet-Gunskirchens ging es bei den Anfänger- und Fortgeschrittenenkursen in Parkour und Freerunning. Sportliche Kinder kamen bei den jeweils zweitägigen Kursen vom Sportwissenschaftler Pühringer voll auf ihre Kosten.

Heuer ging es zum ersten Mal für die Kinder zur Fa. Truckmo. Wo die Kinder einen tollen Einblick in das Thema Modellbau erhielten und auch selber tüfteln durften.



Beim jährlich beliebten – und ausgebuchten – Power Malkurs mit Mario DeZuani in der NMS Gunskirchen wurde auf robusten Holzplatten gemalt. Je nach Lust und Fantasie kamen Farben aber auch ungewöhnliche Materialien wie z.B. Perimeterkleber zum Einsatz.

Die ÖVP Frauen fuhren mit 20 Kindern nach Grünau. Am Almsee wurde den Kindern mit Elementen der Waldpädagogik ein Zugang zur belebten Natur gezeigt. Dieser Programmpunkt wird bestimmt in Erinnerung bleiben!

Den Abschluss des Ferienpass-Jahres bildeten wie immer das Fußball-Schnuppertraining der Union Gunskirchen und das tolle Familienfest der Kinderfreunde Gunskirchen.

Anzeige



Holzinger
Fischverarbeitungs GmbH

Luckenberg 2
4623 Gunskirchen
Tel: 07246 - 6386

Beste Qualität seit 1892

Unsere Detailverkaufs-Öffnungszeiten:
MO bis FR von 08:00-12:00 und 13:00-16:00 Uhr
Gerne nehmen wir Ihre telefonische Vorbestellung entgegen!

Informieren Sie sich auf unserer
Homepage über das umfangreiche
Sortiment!

www.holzingerfisch.at

GENUSS
REGION
ÖSTERREICH


AT-BIO-901


ASC-C-00244

AT 40457 EG

Kontrollierte Qualitätsprodukte aus Österreich!

Anzeige

Liebe zur Natur

Ihre Floristin in Gunskirchen



Catrin Polzinger

Alles rundum Blumen

Bahnweg 1 | 4623 Gunskirchen
07246/20224
office@blumen-catrin.at

Öffnungszeiten Mo-Fr: 08:30 - 12:30 Uhr und 14:30 - 18:00 Uhr
(Achtung! Mittwoch Nachmittag geschlossen.)
Sa: 08:00 - 12:00 Uhr

Streetfood - die Restküche am Raiffeisenplatz

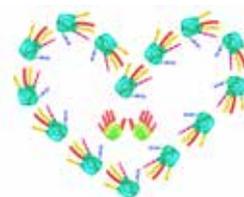
Unsere Lebensmittel, legen oftmals weite Transportwege zurück, und landen schlussendlich doch nur im Müll. Um das Bewusstsein der Kinder für saisonale und regionale Lebensmittel und deren Verwendung zu stärken, veranstaltete der Jugendclub der Raiffeisenbank Günskirchen gemeinsam mit dem Umweltcenter der Raiffeisenbank Günskirchen zum ersten Mal eine Ferienpassaktion zum Thema „Klimaschonend Kochen“. Vermittelt wurde Wissenswertes zum Thema Lebensmittelverschwendung unter dem Motto „selbst gekocht – so gut können Restl schmecken“.

Die örtlichen Supermärkte stellten Lebensmittel, deren Ablaufdatum bereits überschritten wurde jedoch durchaus genießbar waren, zur Verfügung. Daraus kochten 20 begeisterte und engagierte Kinder zwischen 9 und 15 Jahren ein Menü für rund 80 Personen. Zubereitet wurden eine bunte Gemüsesuppe und ein sommerlicher Melonen-Salat mit Gurken und Tomaten. Die Gaumen der Testesser, der zahlreichen begeisterten Eltern, Kinder und der Mitarbeiter der Raiffeisenbank Günskirchen, wurden zudem auch mit einem fruchtigen Apfeljoghurt und belegten Broten verwöhnt. Die Kinder lernten im Rahmen der Ferienpassaktion nicht nur, dass Lebensmittel nur nach einem Ablaufdatum beurteilt werden, sondern dass aus vermeintlichen Resten wohlschmeckende Gerichte gezaubert werden können.

Die Kinder erfuhren im Workshop des Klimabündnis Oberösterreich „So schmeckt's mir und dem Klima“ wie viel Geld Familien rund um die Welt für den Wocheneinkauf zur Verfügung haben, wie man Geruchs- und Tastsinn richtig einsetzt oder welches Obst und Gemüse gerade Saison hat. Alles in allem ein Spaß für Jung und Alt.



EMB Lambach Eltern-/Mutterberatung



Hafferlstraße 1, 4650 Lambach

ANGEBOTE FÜR ELTERN UND KINDER
IN DEN ERSTEN 3 LEBENSJAHREN

MUTTERBERATUNG in der EMB Lambach:
mit Ärztin, Kinderkrankenschwester, Sozialarbeiterin und Psychologin

- ☺ **DI 10.10.2017, 14:00 – 16:00 Uhr**
- ☺ **DI 14.11.2017, 14:00 – 16:00 Uhr**
- ☺ **DI 12.12.2017, 14:00 – 16:00 Uhr**

MUTTERBERATUNG in Günskirchen:
mit Kinderarzt und Kinderkrankenschwester

- ☺ **MI 18.10.2017, 09:00 – 11:00 Uhr**
- ☺ **MI 15.11.2017, 09:00 – 11:00 Uhr**
- ☺ **MI 20.12.2017, 09:00 – 11:00 Uhr**

OFFENE TREFFPUNKTE

in der EMB Lambach:

- ☺ **Babytreff:** jeden Montag
09:00 – 10:30 Uhr,
wiegen & messen von 10:30 – 11:00 Uhr
- ☺ **Elterntreff/Elterncafé** mit Kindern:
jeden Dienstag 09:00 – 11:00 Uhr

EINZELBERATUNGEN in der EMB Lambach:
Psychologische Beratung, Stillberatung nach
tel. Terminvereinbarung

Wir laden Sie herzlich zu unseren
KOSTENLOSEN Angeboten ein!

Tel. 0664/1323489

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/121445.htm>

EMB-Lambach.BH-WL.Post@ooe.gv.at

Erweiterung der Krabbelstube Sonnenblume – 4. Gruppe installiert



Die Anmeldungen im Winter 2017 haben uns regelrecht überrollt.

Um den Bedarf schnellstmöglich abzudecken, wurde bis Herbst die Krabbelstube Sonnenblume in der Kirchengasse um eine Krabbelstubengruppe erweitert. Seit Anfang September sind nun 4 Gruppen in Betrieb, jeweils zwei Halbtags- und zwei Ganztagsgruppen (zwei davon im 1. Stock). Dass die Ausstattung noch nicht ganz vollständig ist, tut dem Wohlbefinden der Kinder keinen Abbruch – dafür sorgt unser engagiertes Betreuungspersonal: Gruppe 1 – Schäfchengruppe mit Alex und Susi, Gruppe 2 – Bienchengruppe mit Ines und Betti, Gruppe 3 – Mäuschengruppe mit Gertraud und Sabine und Gruppe 4 – Kätzchengruppe mit Katrin und Evelyn.



Auch die Öffnungszeiten wurden ausgeweitet. Es wird nun ein Frühdienst ab 07:00 Uhr angeboten, so wie ein Spätdienst bis 15:00 Uhr.

Über das Jahr gesehen durchlaufen 55 Kinder die Krabbelstube in Günskirchen.

Es werden pro Gruppe 10 Kinder im Alter von 1,5 bis 3 Jahren betreut.

Die Krabbelstube ist Montag - Freitag von 7:00 bis 15:00 Uhr geöffnet.

Die Krabbelstube ist ganzjährig offen. Ausnahme sind die Sommerferien im August – 5 Wochen.



Für Fragen steht Ihnen die Leiterin der Krabbelstube gerne Mo – Do zwischen 13:00 und 15:00 Uhr zur Verfügung.

Telefon: 0699/17182633 - Frau Kaißl

Anzeige

TAXI · MIETWAGEN

***E*HMAIR**

GUNSKIRCHEN - WELS

0664 / 19 20 005

KRANKENBEFÖRDERUNG

FLUGHAFENTRANSFER

TAXI-EHMAIR@24SPEED.AT

Kinobesuch im Starmovie Wels

Am Montag den 26. Juni sahen sich die Schulanfänger der Igelgruppe, Blumengruppe, Sonnengruppe und Löwengruppe den Film „Janosch- Komm, wir heben einen Schatz“ im Kino an. Die Aufregung der Kinder war natürlich groß, da es etwas Besonderes war, am Vormittag einen Kinobesuch zu machen. Im Film erlebten die Kinder was es heißt, sich auf die Suche nach einen Schatz zu machen und welche Herausforderungen auf einen warten können. Sie durften auch sehen, wie wichtig Freunde sind und dass sich das Freunde finden nicht so schwierig gestalten muss, wie es oft scheint.

Wir bedanken uns recht herzlich beim Kino „Starmovie“ für die tolle Gratisvorführung.



Eine Reise um die Welt

Das Jahresthema der Blumengruppe im vergangenen Kindergartenjahr war: „Eine Reise um die Welt!“ Wir bereisten mit dem Hasen Felix Länder, wie Ungarn, Türkei, Frankreich, Italien, den Nord- und Südpol und natürlich Österreich! Im Juli fand dann ein großes Länder – Abschlussfest statt, bei dem die Kinder ihr Wissen und das Gelernte unter Beweis stellen konnten.

Die Kinder der Blumengruppe erstaunten die eingeladenen Eltern und Großeltern bei Spielestationen, als sie die Länderfahnen den richtigen Wahrzeichen zuordnen konnten, Lieder auf Englisch, Französisch oder Türkisch vorsangen. Vom orientalischen Bauchtanz, welcher vorgeführt wurde, waren alle Gäste begeistert.

Es war ein gelungenes Fest, das allen Gäste und vor allem den Kindern gut gefallen hat!



Blumengruppe – Gudrun und Manuela

Lesenacht der Schulanfänger

Am 30. Juni 2017 war es für unsere Schulanfänger endlich soweit – die lang ersehnte Lesenacht fand statt. Die Lesenacht ist der offizielle Kindergartenabschluss für die Schulanfänger.

Gleich zu Beginn erwartete uns die spannende Mitmachgeschichte „Der Geisterbär“, dargestellt von der Erzählkünstlerin Ursula Laudacher.



Durch ihre ausdrucksvolle Körpersprache und den Einsatz von verschiedenen Instrumenten hat uns Ursula verzaubert.....

Nach der Geschichte trafen wir uns im Hof, wo wir Knacker grillten und die Kinder im Garten spielen konnten.



Plötzlich überraschte uns ein Gewitter...

Wir versammelten uns im Turnsaal, wo wir bei Kerzenschein die schönsten Kinderlieder sangen. Anschließend teilten wir uns in die jeweiligen Gruppen auf. Mithilfe von Taschenlampen lasen wir den Kindern die mitgebrachten Lieblingsbücher in der Kuschecke vor. Um 22:00 Uhr durften die Schulanfänger dann aus dem Kindergarten „rutschen“, wo sie von ihren Eltern schon erwartet wurden.



Liebe Schulanfänger, wir wünschen euch alles Gute und viel Erfolg in der Schule!

Besuch auf dem Putti-Hof



Die Kinder der Häschengruppe besuchten zum Abschluss ihres Bauernhof-Projektes den Putti-Hof in Buchkirchen. Die Kinder konnten dort die Bauernhoftiere hautnah erleben. Sie durften die Tiere mit Gras und Körnern füttern und bei der Arbeit am Hof mithelfen. Bauer Andreas erzählte und zeigte den Kindern viel Interessantes (z.B.: Berühren eines vom Brüten warmen Taubeneis, wie man eine Kuh melkt,..) – vielen Dank dafür. Dieser Ausflug wird den Kindern der Häschengruppe sicher noch lange in guter Erinnerung bleiben.



Daniela und Marija



Quer durch das Weltall

Über viele Monate erkundeten wir mit den Kindern der Regenbogengruppe die Weiten des Weltalls. Dabei haben wir nicht nur die Sonne, den Mond, und die Sterne zum Thema gemacht, sondern auch unser Planetensystem, den Alltag eines Astronauten und nicht zuletzt unsere Erde.



Wir haben Experimente durchgeführt, die Eigenschaften der Planeten kennengelernt und Geschichten gehört. Die Kinder lernten neue Lieder, Gedichte und Spiele. Im Turnsaal reisten wir zu fernen Traumplaneten und die Kinder lernten, unsere wertvolle Erde - den blauen Planeten - zu lieben und zu schützen.

Auf Grund unserer Teilnahme am RIC- Projekt „FLYRIC“ besuchten wir das AEC Linz. Diese Exkursion beeindruckte die gesamte Gruppe enorm. Wir fühlten uns dabei, als würden wir tatsächlich im Weltraum schweben.



Am 7. Juli luden wir die Familien der Regenbogengruppe zu einem großen „Quer durch das Weltall-Fest“ in den Kindergarten ein. Mit Liedern und Gedichten begrüßten wir unsere Gäste. Anschließend konnten Kinder und Eltern bei einer Weltall-Rallye ihr Wissen und ihr Geschick unter Beweis stellen. Sie mussten Raketenflugbahnen einzeichnen, Planeten zuordnen, ein Weltraumquiz lösen, Raketen basteln, Sternbilder erkennen und im Sand Mondsteine ausbuddeln.

Nach erfolgreicher Absolvierung der Familienrallye ließen wir den Abend am offenen Feuer mit Gegrillten und Getränken ausklingen. Es war eine gelungene „Weltraumsause“. Jeder hatte Zeit mitgebracht: Zeit zum Spielen- Zeit zum Reden und Zuhören- Zeit zum Lachen und Genießen. Wir danken euch dafür!!!

Karin und Anita

*Das war los im
Pfarrcaritas
Kindergarten...*

Familienfest



Noch einmal unter dem Thema „Märchen“ trafen wir uns vor den Ferien zum Familienfest. Bei strahlendem Sonnenschein begeisterten die Kinder mit Liedern und Tanz. Das Strahlen der Kinderaugen wurde nur noch von den funkelnden Sternen auf unseren T-Shirts übertroffen. Auch unser eigenes Märchen „Die Gunskirchner Stadtmusikanten“ gaben wir dabei zum Besten.



Beim Lösen kniffliger Aufgaben verdienten die Kinder schließlich den goldenen Schlüssel zum Zauberer, der Jung und Alt gleichermaßen in seinen Bann zog. Den gemütlichen Ausklang fanden wir auf Picknickdecken im Grünen. Es war ein märchenhaftes Fest und ein krönender Abschluss für ein schönes Kindergartenjahr.

Dennoch hieß es bald Abschied nehmen. Beim Schultüten-Fest feierten wir unsere 6 Schulanfänger noch einmal so richtig, bevor wir sie am letzten Kindertag aus dem Fenster „schmeißen“ und sagen: „Eins, Zwei, Drei, deine Kindergartenzeit ist jetzt vorbei!“ Wir wünschen euch für die Schulzeit und euren weiteren Lebensweg alles Gute!



*Das ist los im Pfarrcaritas
Kindergarten...*

Start ins neue Kindergartenjahr

Nach erholsamen Ferien starten wir voller Energie ins neue Kindergartenjahr. 6 neue Kindergartenkinder gehen ab sofort den Weg mit uns – schön dass ihr da seid!

In diesem Jahr wird uns der Regenbogenfisch begleiten, der Gruppenraum ist in eine Unterwasserwelt gehüllt, glitzert und glänzt. Von diesem besonderen Fisch wollen wir uns soziale Kompetenzen anschauen, das Miteinander achten und Aufeinander zugehen. Das Teilen von Kompetenzen und Lösungsstrategien ist auch Ansatz einer konstruktiven Pädagogik, die im Bildungsrahmenplan, nachdem sich unsere Bildungsarbeit richtet, groß geschrieben wird.

Wir freuen uns auf ein abwechslungsreiches neues Kindergartenjahr in allen Farben des Regenbogens!





Eltern-Kind-Zentrum
Gunskirchen

Liebe Kinder, liebe Eltern!

Die neue Herbstsaison hat bereits begonnen. In unserem aktuellen Programmheft bieten wir euch wieder viele interessante Veranstaltungen an.

Ein Auszug aus unserem Herbstprogramm:

Igelnest

Für Kinder ab 18 Monaten ohne Begleitung jeden Montag, 08.00-11.30 Uhr

Spatzennest

Für Babys und Kleinkinder mit Begleitung jeden Mittwoch, 09.00-11.00 Uhr

Zwergenstube

Für Babys und Kleinkinder mit Begleitung jeden Donnerstag, 09.00-11.00 Uhr



Oktober:

- 04.10.2017 Babymassage (4-mal)
- 05.10.2017 **ELTERN-AKTIV-SEMINAR** (3-mal)
„Erziehung ist kein Kinderspiel“
- 13.10.2017 Kreativ-Werkstatt
- 17.10.2017 **ELTERN-AKTIV-SEMINAR** (3-mal)
„Mit Freude die Wunderwelt der Zahlen entdecken“
- 28.10.2017 Halloweenparty

November:

- 08.11.2017 Ätherische Öle – Naturprodukte im Badezimmer
- 11.11.2017 Martinsfest
- 17.11.2017 Scrapbooking (2-mal)
- 21.11.2017 Spielgruppe Minikäfer (5-mal)
„Fährt ein Schiffelein übers Meer“

Dezember:

- 05.12.2017 In der Weihnachtsbäckerei

**Wir ersuchen um Anmeldung
zu den Veranstaltungen!**

Euer EKIZ – Team

Doris Hamedinger & Daniela Lagler

Kirchengasse 14

Tel. 0650/218 11 17

E-Mail: ekiz.gunskirchen@kinderfreunde.cc

www.kinderfreunde.cc/wels

Anzeige

Trachtenmode ORTNER

Am 7. September 2017 eröffnete Familie Ortner das Geschäft TRACHTENMODE ORTNER. Auf 600 m² werden Trachten aller Art für Damen, Herren und Kinder angeboten.

Modische, sowie traditionelle Trachtenbekleidung, fesche Dirndln, zünftige Lederhosen und Anzüge, mit vielen extravaganten Accessoires wie Schuhe, Taschen, Schmuck, Hüte und vieles mehr.

Bei TRACHTENMODE ORTNER finden Sie eine große Vielfalt und Auswahl.

Überzeugen Sie sich selbst!

Das Trachtenmode ORTNER Team freut sich auf Ihren Besuch!

TRACHTENMODE ORTNER

Wallackstrasse 5

4623 Gunskirchen

Tel: 07246/80064

Öffnungszeiten:

MO - FR 9.00 - 18.00 Uhr

SA 9.00 - 17.00 Uhr



Der kleine Koch

Am vorletzten Schultag wurde noch einmal ordentlich aufgekocht und zwar mit unwiderstehlichem süßen Grießkoch. „Der kleine Koch“ ist ein Küchen-Ramba-Zamba-Schulkonzert in 4 Gängen. Der kleine Koch träumt davon in den Kreis der drei besten Köche der Welt aufgenommen zu werden. Zur Prüfung musste er das beste Grießkoch der Welt zubereiten. Unterstützt von den 3 Spitzenmusikern Kurt Erlmoser (Gitarren), Didi Hollinetz (Bass, Digeridoo, Fiedel) und Herwig Stieger (Percussion) schaffte der kleine Koch alias Ruth Humer die Prüfung auch. Die Geschichte bot den Kindern Raum sich einzubringen und aktiv bei der Aufführung mitzuspielen.



Radfahrtraining



Rechtzeitig vor Ferienbeginn durften die Schüler- und Schülerinnen der 2. und 3. Klassen der Volksschule Guns kirchen auf dem Firmengelände der Fa. Helten ein Radfahrtraining absolvieren. Es wurden ihre Fahrräder hinsichtlich Ausstattung kontrolliert bzw. deren Fehlbestände aufgelistet, damit diese nachgerüstet werden können und sich die Kinder im Straßenverkehr sicher fortbewegen können. Die Trainerin erklärte den Schülern genau, wie der Helm richtig auf dem Kopf sitzt und überprüfte dies auch bei jedem Einzelnen.



Danach ging es ans praktische Fahren. Die Kinder mussten über verschiedene Hindernisse fahren. Sie lernten ein deutliches Handzeichen beim Abbiegen zu geben und leiteten eine Vollbremsung ein. Es wurde auf mögliche Gefahrenquellen im täglichen Straßenverkehr hingewiesen und die Geschicklichkeit auf dem Rad trainiert. Zum Abschluss bekam jeder Schüler noch ein Diplom als Andenken mit. Es hat allen viel Spaß gemacht und die Schüler versprachen zukünftig im Straßenverkehr besonders aufzupassen.

Lehrausgang „Römermuseum“ Wels



Die 3a und die 3b Klasse besuchten im Rahmen des Heimatkundeunterrichts das „Römermuseum“ in Wels.

Dort erfuhren wir, wie fortschrittlich die Römer zu dieser Zeit bereits lebten. Wir durften Kinderspiele ausprobieren, auf Wachstafeln schreiben und eine Tunika und eine Toga anziehen.

Auf dem Weg durch die Stadt Wels zum Bahnhof sahen wir außerdem die Sehenswürdigkeiten von Wels, über die wir auch im Unterricht lernten.



1a-Abschluss auf der Husky-Ranch

Die 1a-Klasse pilgerte am Vormittag des 1. Juli mit Eltern und Geschwisterkindern zur Husky-Ranch nach Traun um dort den erfolgreichen Abschluss des ersten Schuljahres zu feiern.

Dort wurde den Kindern einiges geboten: Beim Goldwaschen entdeckten die Kinder im Sand winzige Halbedelsteine, beim Hufeisenwerfen und beim Bogenschießen zeigten sich echte Talente, und die Hunde versetzten einige Kinder in Entzücken.



Huskys sind, wie wir erfahren, sehr menschenfreundliche Hunde, demzufolge als Wachhunde völlig unbrauchbar, als Spielgefährten dafür umso geeigneter.

Nach einer zünftigen Knacker-Jause vom Lagerfeuer gaben die Kinder noch mit Gesang, Rhythmus-Übungen, Orff-Instrumenten und den „Boomwhackers“ einen kleinen Einblick in das im Musikunterricht Erlernte.

So wurde das Schuljahr feierlich zu Ende gebracht.



1.a und 1.b - Buchstabentag im Museum Angerlehner

Am 8. Juni besuchte die 1.a und am 22. Juni die 1.b das Museum Angerlehner in Thalheim, das ein museumspädagogisches Vermittlungsprogramm speziell für die Schreibanfänger mit Schwerpunkt Schrift anbietet.

Die Kinder legten mit farbigen Tüchern Gemäldenach, verfremdeten den Schriftzug ihres Namens und gestalteten mit ungewöhnlichen Maltechniken ihren Lieblingsbuchstaben. Beeindruckt



hat uns auch die Vielzahl der Werke, die Höhe der Räume und die Größe der Ausstellungshallen. Zum Abschluss wanderten wir dann noch über die Brücke in den Tiergarten hinüber, wo es außer der Gelegenheit zum Toben auch noch Eis für alle gab.



Gemeinsamer Waldtag VS und KiGA

Gemeinsam wanderten wir, die Vorschulklasse b mit den Kindergartenkindern der Regenbogengruppe, am 2. Juni in den Wald hinterm Friedhof!

Hütten aus Ästen wurden gebaut, Tiere und Pflanzen des Waldes entdeckt und anschließend gemächlich gejausnet!

Mit allen Sinnen die Natur zu erleben, tat uns allen sehr gut!



1.a - Ausflug auf den Bauernhof in Falzberg



Am 19. Juni war die 1.a auf einem Bauernhof in Falzberg eingeladen. Programm war hier überflüssig, denn die Kinder erkundeten auf eigene Faust Stall und Natur und davon hatte dieser Bauernhof weiß Gott genug zu bieten: Hochland-Rinder, Duroc-Schweine, Laufenten, Hasen, Hühner verschiedener Rassen, Schafe, Ziegen,...



Und das alles gerade mit reichlich Nachwuchs gesegnet und überaus menschenfreundlich! Eine besondere Attraktion waren Baby-Schaf und Baby-Ziege, beide freilaufend, beide mit der Flasche aufgezogen und „knuffelig wie Plüschtiere“! Die landwirtschaftlichen Maschinen fanden die Burschen besonders spannend, am Futtermähen und am

Zusammenrechnen beteiligten sich alle begeistert.

Zum Abschluss wurden wir noch mit einer bunten Jause versorgt. Die Zeit verging viel zu schnell und als der Bus uns abholte, waren sich alle einig:



Hierher könnten wir ruhig öfter kommen!

Sport- und Spielefest



In Zusammenarbeit mit dem ASKÖ-Obmann Hr. Gerold Einberger, der uns die Sportanlage „Schottercabana“ für einen Vormittag zur Verfügung stellte, führten wir auch heuer wieder in der letzten Schulwoche ein Sport- und Spielefest durch. Mit tatkräftiger Unterstützung der Eltern konnten die 268 Kinder an 35 Stationen ihre Geschick- und Sportlichkeit zeigen, wobei bei manchen Stationen auch eine Portion Glück sehr hilfreich war.



Recht herzlichen Dank für diese gute Zusammenarbeit.



Der zweite Tag am Bauernhof

In einem kleinen Buchstaben-Fest ließen zwei erste Klassen das heurige Schuljahr noch einmal revue passieren. Mit 16 Stationen von Buchstabensuppe, Buchstaben-Kekse und Salzteig über Turnbuchstaben, Treppen-Sätze und viele andere Highlights erinnerten wir uns noch einmal an das Gelernte. Auch am Smartboard und an den Computern durfte gearbeitet werden.



Die Kinder waren mit Feuereifer bei der Arbeit und versuchten tunlichst, ihren Stempelpass zu füllen.

Als es nach zwei Stunden hieß: "Aufräumen!", wollten sie Kinder gar nicht glauben, dass der Unterricht schon vorbei war.



Pinguincup Landesfinale

Am 19.06.2017 fuhren unsere drei Sieger-Schwimmstaffeln aus dem Bezirksbewerb zum Landesfinale in Linz. Dort kämpften 47 Schwimmstaffeln um die vorderen Plätze.



Angespornt durch die tolle Stimmung im Linzer Parkbad gelang es der 2.a den 5. Platz, der 3.c den 2. Platz und der 4.c den 3. Platz zu erreichen. Zusätzlich zu den Urkunden und Preisen konnten sich dort die unzähligen teilnehmenden Kinder aus ganz Oberösterreich über einen lustigen Film erfreuen. Wir gratulieren euch recht herzlich dazu.

Anzeige

Wenn Ihnen der Bürokratismus wieder mal so richtig über den Kopf wächst...

mobileoffice

by Romana Gintendorfer

SETZT KAPAZITÄTEN FREI

Mobile Office Austria.
Mobile Office-Dienstleistungen für EPU, KMU
und bei temporärem Personalmangel.

Mobile Office Austria · Romana Gintendorfer
Bahnhofstraße 9 · A-4623 Gunskirchen
phone 0660 5403010 · mail rg@mobileoffice.at

Mittagsbetreuung



Mittagsbetreuung Gunsikirchen

Die Mittagsbetreuung Gunsikirchen stellt sich vor

Öffnungszeiten:

MO: Unterrichtsende – 13:00
DI: Unterrichtsende – 13:00
MI: Unterrichtsende – 13:00
DO: Unterrichtsende – 13:00
FR: Unterrichtsende – 13:00

Räumlichkeiten:

Gruppenraum

- eigene Küche
- Lese- und Ruhebereiche
- Computer für Recherchen
- Spiele
- Bastelmaterial
- Baumaterial

Bewegungsraum (2. Stock)

Adresse:

Lambacherstraße 4, 4623 Gunsikirchen

Personal:

Im Moment werden 14 Kinder von 2 Erwachsenen betreut.



Hüttmeyer Maria
Leitung
Gruppenführung



Raninger Judith
2. Aufsicht

Tagesablauf:

11:25 Die Kinder werden von der Garderobe geholt
11:30 Erstes Mittagessen
11:30 – 12:20 Freispiel in der Gruppe
12:20 Kinder die 5 EH haben werden von der Garderobe abgeholt
12:30 Zweites Mittagessen
12:20 - 13:00 Freispiel

Anzeige

RAIFFEISEN SPARTAGE 27. - 31. Oktober 2017



MONTAG, 30. OKTOBER 2017



KASPERLHAUS
für Groß & Klein
mit Reni Brandstötter

Vorstellung:

15:00 bis 15:40 Uhr im Raiffeisensaal
Im Anschluss gibt es eine Überraschung im Schalterbereich von **Sumsi** überreicht.

DIENSTAG, 31. OKTOBER 2017

Wir schenken einen **LEBENSBAUM** zur Geburt für jedes Neugeborene (Geburtsjahr 2016 / 2017)
Kennen SIE schon unser **Umwelt-Babysparbuch?**



PONYREITEN & STREICHELZOO für die Kleinsten bei Schönwetter mit Familie Fuchsberger am Raiffeisenplatz ab 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr!

Übergabe: 10:00 bis 11:00 Uhr im Raiffeisensaal Gunsikirchen.
Sie sind herzlich eingeladen.



SPAREN + GENIESSEN Am WELTSPARTAG können Sie in der Raiffeisenbank Gunsikirchen durchgehend von 08:00 bis 16:30 Uhr regionale Köstlichkeiten, zubereitet von der Landjugend Gunsikirchen, genießen. Wir freuen uns auf Sie.





Nachmittagsbetreuung Günskirchen

Die Nachmittagsbetreuung Günskirchen stellt sich vor

„Den Kindern die Augen für die Welt zu öffnen ist unser Wunsch – sie für das Leben stark zu machen ist unsere Aufgabe.“

Maria Montessori

Adresse:

Lambacherstraße 4
4623 Günskirchen



Öffnungszeiten:

MO: Unterrichtsende – 16:30
DI: Unterrichtsende – 16:30
MI: Unterrichtsende – 16:30
DO: Unterrichtsende – 16:30
FR: Unterrichtsende – 16:30

An **schulfreien Tagen** und in den Ferien besteht die Möglichkeit einer Betreuung von **7:00 – 16:00**, entweder im Hort oder in der NABE. Diese findet ab einer Anzahl von 10 Kindern statt.

Räumlichkeiten:

Gruppenraum

- eigene Küche
- Lese- und Ruhebereiche
- Computer für Recherchen
- Spiele
- Bastelmaterial
- Baumaterial

Lernraum (Klasse nebenan)

Bewegungsraum (2. Stock)

Turnsaal (Keller)

Sportplatz (Käfig)

Öffentlicher Spielplatz

Personal:

Im Moment werden 15 Kinder von 2 Erwachsenen betreut.



Raninger Judith
Verantwortliche der
Nachmittagsbetreuung



Hüttmeyer Maria
Helferin

Tagesablauf:

12:30 – 13:20 Freispiel Die Kinder kommen nach und nach an und gehen Mittagessen.
12:30 Erstes Mittagessen
13:10 Zweites Mittagessen
13:20 – 14:10 Lernzeit durch eine Lehrkraft geleitet
14:10 – 15:30 Lernzeit und Freispiel (Möglichkeit noch weitere Hausaufgaben zu erledigen unter Aufsicht von Tamara)
15:30 – 16:30 Freispiel (Nutzung von Turnsälen und Gärten)

Anzeige



GESUND DURCH DEN HERBST

Unsere Empfehlung:
IMMUNO.SONN-FAMILIE

DER ABWEHRSCHIRM FÜR GROSS UND KLEIN
Vorbeugend und im Akutfall - die natürlichen Pflanzenmischungen schützen vor Viren und Bakterien, stärken die Selbstheilungskräfte.



IMMUNO.SONN-TR.
KINDER 50ml: 15,90€

IMMUNO.SONN-TR. 50ml:
15,90€

IMMUNO.SONN-PULVER, 50g:
11,90€

IMMUN.TEE, 80g:
10,90€

Mag. pharm. Dr. Karin Rohman
Weller Str. 6, 4623 Günskirchen, Telefon: +43 7246 8700, Fax: +43 7246 8700-4
E-Mail: office@sonnenapo.at, www.sonnenapo.at



Unser Ferienprogramm 2017 im Hort

Auch diesen Sommer hatten wir wieder ein abwechslungsreiches und spannendes Ferienprogramm. Wir besuchten den Baumkronenweg in Kopfung, entdeckten viele verschiedene Tiere im Zoo Schmiding, lernten die Landschildkröte Mago kennen und kühlten uns im Freibad Lambach ab.



Baumkronenweg Kopfung

Wir wanderten durch den Wald von Kopfung und genossen den atemberaubenden Ausblick vom 40m hohen Erlebnisturm. Anschließend tobten wir uns auf dem riesigen Spielplatz aus.



Zoo Schmiding



Im Zoo konnten wir viele verschiedene

Tierarten entdecken. Die Babygiraffe hatte es uns besonders angetan. Aber auch der Streichelzoo sowie der Aqua-Zoo waren ein Erlebnis.

Landschildkröte Mago

Wir lernten aber auch die Lebensräume, Arten, artgerechte Haltung, Ernährung und den richtigen Umgang mit einer Landschildkröte kennen.



Freibad Lambach

An den heißen Sommertagen genossen die Kinder die Abkühlung im Freibad.



Besonders bedanken möchten wir uns bei der Sparkasse Gunskirchen, welche die gesamten Buskosten für die Fahrt in den Zoo Schmiding übernommen hat.

SPARKASSE 
Oberösterreich

Auch bei der Raiffeisenbank Gunskirchen bedanken wir uns für die finanzielle Unterstützung.



SCHIFF AHOI



Schiff ahoi hieß es für 16 unserer Bewohnerinnen und Bewohner im Juni. Aus einer Idee wurde ein Projekt. Schnell fand sich eine Vielzahl an begeisterten Helfern. Ganz besonders bedanken möchten wir uns beim Verein „Zeitbank 55+“ für die tatkräftige Unterstützung sowie das großzügige Sponsoring!



Unsere 3 Projektleiter Lisa Scheidlberger, Marlene Dvorak und Florian Zimmer haben tolle Arbeit geleistet. Zum Start gab es einen Kennenlern-Nachmittag bei uns im Haus mit Kaffee und Kuchen, sowie einem Reflexionstreffen danach wo es eine Diashow von den wunderschönen Fotos gab.

Bei Kaiserwetter ging es per Bus und Samariterbund nach Gmunden. Nach einer ersten Stärkung war am Schiff schon alles bereit. Wunderschöne Ansichten auf den Traunstein, das Schloss Orth und die Skyline von Gmunden waren etwas ganz Besonderes für unsere Bewohner.



Grillfeste



Wie jedes Jahr gab es auch heuer wieder unsere Grillfeste mit gutem Essen und musikalischer Unterhaltung.



Geburtstagsfeier

Gemeinsam essen, trinken und feiern hat in unserem Haus einen großen Stellenwert, deshalb werden auch die Geburtstage unserer Bewohner gebührend gefeiert.





Gemeinsamer Tag bei der Feuerwehr

Nach der anstrengenden Bewerbungssaison 2017 planten unsere Jugendbetreuer wieder mal eine Übernachtung im Feuerwehrhaus mit zahlreichen Attraktionen. So machten wir am Freitagabend nach dem Bettenbau im Feuerwehrhaus noch eine Ausbildung für den Branddienst.



Nach der Theoretischen Ausbildung führen wir zu Kamerad Eder Manfred in die Au wo wir ein „Sonnwendfeuer“ anzündeten und dort den Umgang mit der Wärmebildkamera übten.



Am Samstag hielten wir eine technische Übung bei Kamerad Igelsböck Markus ab. Auch hier wurden wir ordentlich gefordert da ein Bagger mit Holzstämmen gegen ein Auto gefahren war.



Am Nachmittag endete der Tag bei der Feuerwehr mit einer Bootsfahrt auf der Traun in Lambach.

Gemeinsame Atemschutzgrundausbildung bei der FF Fernreith und Gunskirchen

Atemschutzwart Stoll Gerald führte gemeinsam mit Kameraden der FF Fernreith und Gunskirchen in den letzten Wochen eine Atemschutzgeräteträger Grundausbildung durch. Dabei lernten die Kameraden die Grundlagen eines Atemschutzträger in der Theorie und der Praxis. Auch der Umgang mit den verschiedenen Wärmebildkameras und den Gasspürgeräten der beiden Wehren wurde gelehrt und geübt.



Bewerbsgruppe der FF Gunskirchen

Heuer gab es seit einiger Jahren wieder eine Bewerbungsgruppe der FF Gunskirchen. Nach langer Ausbildung nahmen die Kameraden am Paralellbewerb in Kappern, am Bezirksbewerb in Am Irrach und am Landesfeuerwehr Leistungsbewerb in Mauerkirchen teil. Wir gratulieren zu den erworbenen Leistungsabzeichen in Bronze bzw. in Silber.



Feuerwehr besucht Feriencamp des Vereins Herzkinder

Mitte Juli besuchte eine Abordnung unserer Wehr mit dem Rüstlösch- und mit dem Kommandofahrzeug das Feriencamp des Vereins Herzkinder im Ökodorf Schlierbach.



Seit Jahren unterstützen wir diesen Verein, der für Eltern mit herzkranken Kinder Anlaufstelle, Plattform und Halt in schwierigen Situationen ist. Das heiße Wetter bot die Gelegenheit, die Kinder mit der Kübelspritze ihre Geschicklichkeit und Ausdauer zu testen. Aber auch das Spritzen mit einem Hohlstrahlrohr vom Tankwagen aus war eine willkommene Abwechslung. So manche Väter und Kinder wurden dabei auch naß...

Natürlich durfte auch eine Rundfahrt mit unserem Kommandofahrzeug nicht fehlen. Diese Gelegenheit ließen sich die Kinder auf keinen Fall entgehen.

Nach dem Grillabend mit Luftballonstart stellte sich unsere Wehr noch mit einem Spendencheck von € 1000,- ein, den unsere Jugendlichen bei der Friedenslichtaktion 2016 gesammelt haben.

Ferienpassaktion

Wie jedes Jahr besuchten uns auch heuer am 11. August wieder viele Kinder im Rahmen der Ferienpassaktion der Marktgemeinde Gunskirchen. Die Kinder konnten an diesem Nachmittag die Ausrüstungsgegenstände und Tätigkeiten der Feuerwehrleute spielerisch kennen lernen.



Pumpanhänger kehrt zum Ursprung zurück

Am Freitag den 21. Juli 2017 fuhr eine Delegation der FF Gunskirchen ins Salzburgerische Pinzgau zur Freiwilligen Feuerwehr Stuhlfelden (www.stuhlfelden.salzburg.at/feuerwehr). Am Gelände des dortigen Feuerwehrhauses stand im Freien für längere Zeit ein Anhänger mit Pumpe. Dieser hat



Ihnen immer wertvolle Dienste geleistet. Die technische Weiterentwicklung zwingt solche Gerätschaften in den Ruhestand. Bei Inspektionsarbeiten kam nun

unter mehreren Lackschichten der Schriftzug der FF Gunskirchen an das Tageslicht. Nach längeren Recherchen durch Harry Elmer und Günter Nill konnte der Kontakt zu unserer Wehr hergestellt werden und das Kommando unserer Feuerwehr war sich einig, das Gespann gegen eine Ablöse wieder nach Gunskirchen zurückzuholen.

Hier wird sich nun ein Projektteam zusammenfinden um den Anhänger und die Tragkraftspritze die in den 60'iger Jahren bei uns im Einsatz waren zu restaurieren.



INTERNET UND E-MAIL ADRESSEN

Sie finden uns im Internet unter

www.ffgunskirchen.at

Dort erfahren Sie mehr über unsere Einsätze und Tätigkeiten. Sie können uns auch unter der E-Mail-Adresse **office@ffgunskirchen.at** erreichen.

Splashmob von Life Radio in Gunskirchen

Am 03. August machte Life Radio mit ihrem Splashmob Halt in Gunskirchen auf dem VZ-Platz. Unsere Feuerwehr war dabei und hat die Besucher mit kühlem Nass versorgt. Die Highlights: Life Radio Bühne mit Musik, Moderation und dem großen Life Radio Bullenreiten; Feuerwehr Wasserfontänen; 4youCard Karaoke Station; OÖ Nachrichtenzelt mit Glücksrad; Grateis von Bürgermeister Josef Sturmair



Feuerwehrjugend Gunskirchen Informationen zur Jugendfeuerwehr

Um auch in Zukunft genügend Einsatzkräfte stellen zu können, gibt es in der Feuerwehr Gunskirchen eine Jugendgruppe, die das Ziel verfolgt, junge Menschen mit den Aufgaben einer Feuerwehr vertraut zu machen und für diese ehrenamtliche Tätigkeit zu begeistern.

Das Motto unserer Jugendgruppe lautet:

„Feuerwehrjugend - Ein starkes Stück Freizeit“

Daher wollen wir gemeinsam mit euch Spiel und Spaß erleben, sportliche Aktivitäten setzen, handwerkliches Geschick fördern und selbstverständlich das Grundwissen der Feuerwehr erlernen.

Dazu noch 4 wichtige Hinweise:

- Um der Jugendfeuerwehr beitreten zu können, musst du aus gesetzlichen Gründen dein **10. Lebensjahr vollendet** haben.
- Es ist eine schriftliche Beitrittserklärung notwendig; diese ist vom Erziehungsberechtigten zu unterschreiben.
- Mitglieder der Jugendfeuerwehr werden **nicht im Einsatz eingesetzt !!!**
- Durch eine Mitgliedschaft in der Feuerwehr entstehen **keine Kosten !!!**

Für alle weiteren Informationen stehen wir gerne unter folgenden Telefonnummern zur Verfügung:

Kommandant Martin Grabner 0650/ 7402420
Jugendbetreuer Daniel Hüttmeyer 0680/ 1425727

Du / Ihr könnt auch an einem Freitag um 17:30 beim Feuerwehrhaus vorbeischaun, da haben wir nämlich unsere Jugendstunden.



Also bis bald!

Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus



führt mit der Fachfirma Grausgruber die

Feuerlöscherüberprüfung 2017

im Feuerwehrhaus Gunskirchen, Florianigasse 5, durch.

Freitag, 03. November 2017 - 12.00 bis 18.00 Uhr
Samstag, 04. November 2017 - 08.00 bis 12.00 Uhr

Feuerlöscher sind alle 2 Jahre zu überprüfen!
Nutzen Sie diese Aktion!

Weiters können bei der Fa. Grausgruber Feuerlöscher, Löschdecken und Heim-Rauchmelder bezogen werden.

Die Kameraden der FF Gunskirchen

www.ffgunskirchen.at



Grausgruber Brandschutz & Arbeitsschutz GmbH
Egginging 11
A-4673 Gaspolthofen

Tel. u. Fax: +43 7735 6240
E-Mail: info@brandschutz-arbeitsschutz.at
Internet: www.brandschutz-arbeitsschutz.at

Geschäftsführer: Thomas Grausgruber
Mobiltelefon: +43 650 952323
E-Mail: thomas.grausgruber@brandschutz-arbeitsschutz.at



Mähroboter gespendet

Christoph Thallinger (im Bild links) und Jürgen Schieh (Mitte), zwei Mitglieder der Feuerwehr Fernreith die gemeinsam die Firma „Thaschi Service“ führen, haben ihrer Feuerwehr einen Rasen-Mähroboter gespendet. Das Gerät wurde passend zum Einsatzort im Feuerwehr-Design gestaltet und wird in Zukunft die weitläufigen Rasenflächen rund um das Feuerwehrhaus mähen, was eine enorme Entlastung für den Zeugwart bedeutet.



„Nacht der Kinder“

14 Kinder durften in den Ferien einen lustigen Nachmittag und eine Nacht bei der Feuerwehr Fernreith verbringen. Die Mitglieder der Feuerwehr haben für die Kinder verschiedene kurzweilige Spiele, eine Rundfahrt mit dem Feuerwehrauto, eine Schaumparty und ein Würstelgrillen organisiert. Wer mochte, durfte im Zelt im Freien übernachten, die anderen Kinder schlugen ihre Feldbetten im Feuerwehrhaus auf.



Leistungsabzeichen abgelegt

Beim Landesfeuerwehrbewerb in Mauerkirchen haben drei junge Kameraden mit ihrer Bewerbungsgruppe Leistungsabzeichen erworben. Jakob Neuwirth (im Bild rechts) legte das Leistungsabzeichen in Bronze ab und Manuel Thallinger (Bildmitte) und Michael Wimmer haben das Leistungsabzeichen in Silber absolviert. Herzliche Gratulation.

Hochzeit Bianca Huemer und Christoph Hochleitner

Feuerwehrkamerad Christoph Hochleitner heiratete am 12. August seine Bianca Huemer und lud die Kameraden der FF Fernreith zur Hochzeit ein. Das Paar feierte die kirchliche Trauung in Meggenhofen und im Anschluss im Gasthaus Strasserhof. Die Feuerwehr Fernreith gratuliert Bianca und Christoph sehr herzlich und bedankt sich für die Einladung.





Erfolgreiche Marschwertung

Als eine von 24 Musikkapellen hat der Musikverein Gunsikirchen das Geübte im Bereich „Musik in Bewegung“ im Pferdezentrum Stadl-Paura präsentiert. Man hat sich der alljährlichen Marschwertung gestellt. Die Gunsikirchner Musiker wurden vom dreiköpfigen Bewerterteam in der Leistungsstufe D mit 92,35 Punkte bewertet, was einen ausgezeichneten Erfolg bedeutet. Für Stabführer Lukas Brandtner war es die zweite Marschwertung.



Kulturfahrt nach Bad Leonfelden

Eine Gruppe von Musikern aus Gunsikirchen, ihre Partner und Freunde haben gemeinsam das Sommermusical „Hello Dolly“ in Bad Leonfelden besucht. Der Ausflug fand beim Stadtfest in Bad Leonfelden einen gemütlichen Ausklang.



Ferienpassaktion

Zahlreiche Kinder haben im Rahmen des Ferienprogrammes der Gemeinde einen Nachmittag mit den Musikern im Musikprobelokal verbracht. Die Kinder erfuhren viel Wissenswertes über die Blasinstrumente und durften diese auch ausprobieren. Lustige Spiele und eine kleine Stärkung machten den Aktionstag komplett.

Terminvorschau:

Herbstkonzert

Am **Sonntag, 26. November findet um 15 Uhr** das diesjährige Herbstkonzert im Veranstaltungszentrum statt. Kapellmeister Christoph Kaindstorfer probt bereits das abwechslungsreiche Programm, das wieder besonders hochkarätige Blasmusik beinhalten wird. Auch die Tonbastler werden beim Herbstkonzert wieder einen Auftritt haben.

Die kleinen und großen Blasmusiker freuen sich auf regen Konzertbesuch.

Anzeige

Psychotherapeutische Praxis Iris Brunnbauer-Kransteiner

Mein Therapie-Angebot richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene, sowie Erwachsene und ältere Menschen.

Ich arbeite in Einzel-, Paar- und Gruppentherapie.

Iris Brunnbauer-Kransteiner
Welser Straße 6
A-4623 Gunsikirchen
+43 664 5353808



Ich freue mich darauf, Sie ein Stück auf Ihrem Lebensweg begleiten zu dürfen!

Nähere Informationen über mich, die Methode und meine Praxis finden Sie auf meiner Homepage.

www.psychotherapie-brunnbauer.at
praxis@psychotherapie-brunnbauer.at



Ferienaktion 2017

Bei tollem Sommerwetter fuhren wir am 20.07 mit ca. 50 Kindern in den Bayernpark.



Hier konnten sich die größeren Kinder bei den vielen Achterbahnen, Wildwasserbahnen, und Klettertürmen den gewünschten Nervenkitzel holen. Und auch für die kleineren Kinder gab es viele Attraktionen zum austoben. Somit waren alle total begeistert und der Tag verging leider viel zu schnell.



Das nächste Highlight der heurigen Ferienaktion der Kinderfreunde Guns kirchen startete am 08.08.2017! Bei einer Nachtwanderung führten wir die Kinder durch den Wald.

Bei der Ankunft brannte schon ein tolles Lagerfeuer. Hier grillten wir uns dann alle eine leckere Knacker. Gestärkt waren die Kinder dann voller Freude bei den tollen Spielen dabei.



Mit bunten Knicklichtern ausgestattet machten wir uns dann wieder auf den Heimweg nach Guns kirchen.



Termine zum Vormerken

Samstag 28. Oktober 2017 Halloweenparty



Samstag
28. Oktober 2017
Von 18:00 - 21:00 Uhr
im Elternkindszentrum



Preis pro Kind 5,- €
Inkl. Getränke und Snacks
Ab 6 Jahren
Anmeldungen unter
Tel.Nr.: 0650/218 11 17

Die Vereine berichten



Stöbel - Marktmeisterschaft 2017



Am 12. August traten 9 Mannschaften aus Gunskirchen auf den Stöbelbahnen bei der Union Tennisanlage an, um den Marktmeister zu ermitteln. Packende Duelle mit einigen Überraschungen entwickelten sich. Im Turniermodus „jeder gegen jeden“ erreichten die Ortsmeister 2016, das Team Sonnenschein in diesem Jahr Rang zwei.

Marktmeister 2017 wurde das Team Luckenberg 2 mit Peham Horst, Klopf Fredi, Schwarz Günther und Humer Chrisi. Am dritten Gesamtrang landeten die Union Stockschützen.

Am Vormittag besuchte Herr Bürgermeister Sturmair und am Nachmittag Frau Vize-Bürgermeisterin Pühringer die Veranstaltung. Letztere übernahm auch die Siegerehrung.

Danke an die teilnehmenden Moarschaften für die fairen Spiele und an die vielen Helfer im Vorfeld und während des Turniers.

1. Luckenberg2
2. Sonnenschein
3. Union Stockschützen
4. Luckenberg Senioren
5. Union Fußball Senioren
6. Johnny
7. FPÖ Gunskirchen
8. Luckenberg 1
9. Luckenberg 2



Anzeige



WEISSEL

BAUNTERNEHMEN
ING. HARALD WEISSEL GES.M.B.H.

ZENTRALE : 4020 LINZ,
FRANCKSTRASSE 19, T: +43(0)732/656081-0 office@weisselbau-linz.at
WIEN: 2320 MANNSWÖRTH,
MANNSWÖRTH STR.81, T: +43(0)1/7077231 office@weisselbau-wien.at

www.weissel.at

Landesmeisterschaft

Beim größten Turnier des Jahres, der **14. Landesmeisterschaft** am 26. August in Steinhaus, nahmen 60 Mannschaften teil. Der **Knittelklub Luckenberg** stellte vier Teams.

Die Mannschaft **Luckenberg2** zog ins Finale der besten 16 ein und gewann das erste Match. Im Viertelfinale folgte eine sehr bittere Niederlage. Vor der letzten Kehre noch ein knapper Vorsprung, landeten die Stöbel leider nicht nach Wunsch. Somit belegte man schlussendlich **Rang 8**, was auch die gleichzeitige Qualifikation für das Turnier Kampf der Giganten 2018 bedeutete.

Das Team **Luckenberg Senioren belegte den 19.**, **Luckenberg 1 den 27.** und **Luckenberg 3 den 38. Gesamtrang.**



Einladungsturnier

Zum ersten Mal veranstaltete der Knittelclub Luckenberg sein offenes Turnier statt im September im August. Bei 24 Mannschaften wurden die Anmeldungen trotz großem Interesse gestoppt. 10 Bahnen und die Zelte zum Stärken standen bereit für die Generalprobe der Landesmeisterschaft. In der Nacht davor zerstörte ein Unwetter die ganzen Vorbereitungen.

Am Spieltag wurde schon in der Früh alles wieder nachgekauft und aufgebaut, die Teams trafen ein.... Aber es regnete und regnete. So wurde beschlossen das Turnier auf den nächsten Tag zu verlegen.

20 Moarschaften stöbelten diszipliniert, hochklassig und „unfallfrei“ um die Stockerlplätze, um diese im Anschluss bei „Speis und Trank“ zu feiern. Wieder ein großes Dankeschön an das ganze Helferteam, dieses Mal war es sehr anstrengend.

Ein besonderer Dank ergeht an viele lokale Betriebe für die Bereitstellung von Sachpreisen: Resch und Frisch, Gasthaus Martschin, Oel Peter, Gamper Hendln, Brau Union, Cafe Rohrer, Bauhaus Ab Hof Verkauf Schickmair, und, und, und...

Anzeige

wohnen
arbeiten
leben

**Hummel
brunner**



Innenarchitektur - Design - Tischlerei

**Konzeption, Planung, Möbelfertigung, Bauleitung
für Wohnräume, Firmen und Arztpraxen.**

Gesamtkonzepte, individuelle Raumkonzepte, Möbeldesign,
Bauaufsicht - Koordination aller Handwerker.

So individuell wie Sie selbst!

Welser Str. 56 | 4623 Guns kirchen
+43 07246 6309 | www.hummelbrunner.at



Aus der Ortsbauernschaft

Kür zur „bäuerlichen Unternehmerin 2017“

Am 06. September wurde unter 16 Kandidatinnen von der Landwirtschaftskammer OÖ „Die bäuerliche Unternehmerin“ ausgezeichnet. 16 Kandidatinnen kamen in die engere Auswahl. Karin Fuchsberger war eine von diesen 16 Teilnehmerinnen.

Wir wünschen ihr mit ihrem erfolgreich geführten Betrieb weiterhin viel Erfolg und Mut neues zu schaffen.



Brennessel-Smoothie:

2 Bananen, 2 Äpfel, 1 Hand voll Brennesselblätter, 2 Zweige Minze, 2 Zweige Basilikum, Ingwer, 4 TL Honig, 2 EL Zitronensaft, 2 TL Öl, 400 ml Apfelsaft



Ferienaktion Mit heimischen Obst



Unter dem Motto „Wir gestalteten unsere eigene Jause“ haben im Rahmen der Ferienpassaktion der Gemeinde 34 Kinder mit den Mitgliedern der Ortsbauernschaft Smoothies, Marmelade, Eis, Weckerl, Kräutersalz und leckere Aufstriche gezaubert. Dazu wurde nur heimisches Obst verwendet. Auch für die passende Tischdekorartion haben die Kinder selbst gesorgt. Gekocht und gebastelt wurde am Biohof der Familie Fuchsberger, wo die Kinder natürlich auch die Gärten und Wiesen ausgiebig erkundeten.



Bergwanderung Löckermoos 05. Juni 2017

Von Gosau Hintertal stiegen 15 Personen über eine Forststraße und später über einen steilen Wanderweg zur Badstüb'n Hütte auf. Weiter ging dann der Anstieg bei gutem Wetter zum Löckermoos. Der dortige gleichnamige See im Hochmoor beeindruckte die Besucher. Beim Abstieg über die gleiche Route wurde in der Badstüb'n Hütte eingekehrt. Trotz schlechter Wetterprognose konnten die Teilnehmer einen wunderschönen Bergtag genießen.



Radtour 17. Juni 2017

Mit Abfahrt in Gunkskirchen erkundeten 15 Radsportler das Gebiet entlang der Alm und die Gegend südlich der Traun. Die 52 km lange Rundtour führte dabei über die Au nach Saag, weiter nach Wimsbach und durch die Almau zum Penningersteg. Dann entlang der Alm über Mühlthal nach Spieldorf zur Mittagseinkehr. Anschließend fuhr die Gruppe über Hallwang nach Littering und entlang des Aiterbaches bis Schauersberg. Nach einer Kaffeepause ging es über den Radweg (mit Überquerung der Autobahn) zurück nach Gunkskirchen.

Wanderung Hütteneckalm 22. Juni 2017

Mit Abfahrt in Gunkskirchen erkundeten 15 Radsportler das Gebiet entlang der Alm und die Gegend südlich der Traun. Die 52 km lange Rundtour führte dabei über die Au nach Saag, weiter nach Wimsbach und durch die Almau zum Penningersteg.



Dann entlang der Alm über Mühlthal nach Spieldorf zur Mittagseinkehr. Anschließend fuhr die Gruppe über Hallwang nach Littering und entlang des Aiterbaches bis Schauersberg. Nach einer Kaffeepause ging es über den Radweg (mit Überquerung der Autobahn) zurück nach Gunkskirchen.

Hochtouren Venedigergebiet 03. -06. Juli 2017

Wunderschöne Tage im Großvenedigergebiet mit Ausgangspunkt im Virgental konnten 4 Mitglieder unserer Ortsgruppe Anfang Juli verbringen. Bei bestem Bergwetter wurden der Klettersteig auf die Rote Säule, sowie Berggestalten wie der Schernekogel, die Kreuz Spitze, die Tulpspitze und als Tourenhöhepunkt der Großvenediger bestiegen. Als Draufgabe wurde beim Abstieg vom Venediger noch das Hohe Adler „mitgenommen“. Diese attraktiven Gipfel alle im Bereich über 3000m konnten trotz vieler An- und Abstieg mit schwerem Gepäck problemlos bestiegen werden.

Besonders die blendend weiße Gletscherwelt während unserer Tourentage, es hatte ja in den letzten Tagen geschneit, wird uns noch lange in Erinnerung bleiben. Übernachtet wurde in der Sajathütte, im Defreggenhaus und in der Johannishütte. In der Sajathütte und in der Johannishütte haben wir uns besonders wohl gefühlt.



Bergtour Seespitz 15. Juli 2017

Vom malerischen Gleinkersee erfolgte über einen Jagdsteig der Aufstieg auf den Seespitz. Dieser Steig war durchaus eine Herausforderung für die 8 Teilnehmer.

Rutschige Waldabschnitte und steile grasbewachsene Felshänge erschwerten den Anstieg. Am Gipfel angelangt wurde die Gruppe trotz starker Bewölkung mit einem schönen Rundblick belohnt. Auch beim Abstieg über den westseitig gelegenen und an diesem Tag recht rutschigen Normalanstieg war aufmerksames Gehen erforderlich.

Bei inzwischen sonnigem Wetter wurde zum Abschluss im Gasthaus am Gleinkersee eingekehrt.



Bergtour Überschreitung der Kalmberge – 29. Juli 2017

Die Goiserer Ramsau war Ausgangspunkt für diese schöne Rundtour. Gut 2 Stunden dauerte der Aufstieg zur Tiefen Scharte für die 3 Teilnehmer. Ab hier begann der aussichtsreiche Kammweg zum Niederen Kalmberg 1827m und weiter zum Hochkalmberg 1833m. Bei sehr gutem Wetter konnte der herrliche Rundblick genossen werden. An der bekannten Felsgestalt „Indianerkopf“ vorbei führte anschließend der Steig zur Goiserer Hütte. Über die Trockentannalm erreichte die Wandergruppe wieder den Parkplatz in der Ramsau.

Wanderung Hutberg 05. August 2017

Von Baumschlagberg in Vorderstoder ging es noch bei Nebel und Regen zur Steyersbergreith, einer in 1100m Höhe gelegenen bewirtschafteten Alm. Am Rückweg wurde bei jetzt viel besserem Wetter der 1191m hohe Gipfel des Hutberg über der Ostrücken erstiegen. Von der etwas unterhalb liegenden Aussichtsplattform gab es dann einen weiten Blick über die umliegende Tal- und Berglandschaft. Über den Normalanstieg kehrten die 8 Teilnehmer zum Ausgangspunkt zurück.

Ferienaktion Wanderung Alberfeldkogel – 23. August 2017

Nach der Auffahrt mit der Seilbahn auf den Feuerkogel wanderten insgesamt 17 Kinder mit 7 erwachsenen Begleitpersonen zum Europakreuz am 1707m hohen Alberfeldkogel. Gutes Wanderwetter und viele neue Erfahrungen sorgten für beste Stimmung bei Alt und Jung. Beim Rückweg wurde von der gesamten Gruppe auch noch der Heumahdgupf überschritten. Besonders wichtig war natürlich die anschließende Einkehr im WH Edelweiß. Nach der Abfahrt mit der Seilbahn ins Tal erfolgte die Rückkehr per Bus nach Gunskirchen.



Bergtour Scheiblingstein 26. August 2017

Von Leopolden unweit der Hengstpaßstraße stiegen 6 Teilnehmer zur Laglalm auf. Nach einer anregenden Unterhaltung mit dem anwesenden Halter ging es durch das lange Laglkar weiter. Ein steiler Anstieg über eine Blockhalde führte zu einem Sattel mit Blick zum Gr. und Kl. Pyhrgas hinauf. Ab hier begann ein selektiver Anstieg entlang eines Gratkammes Richtung Gipfel. Im oberen Teil der „Langen Gasse“ angekommen war dieser erstmal im Blickfeld. 20 Minuten später war der Gipfel des 2197m hohen Scheiblingstein erreicht. Nach dem ausgiebigen Gipfelaufenthalt freuten sich die Teilnehmer schon auf ein kühles Getränk in der Laglalm. Erst musste allerdings noch der Abstieg im durchaus anspruchsvollen Gelände ins Laglkar absolviert werden. Herrlich mundete dann das Bier am Hüttenbankerl. Es folgten noch ca. 500 Höhenmeter Abstieg nach Leopolden. Nach insgesamt 8 ½ Std war dieser Ausgangspunkt wieder erreicht.



Tourenprogramm Oktober – Dezember 2017

07. Oktober (Samstag):

Bergwanderung – Almkogel, St. Lorenzen
Mondsee TB: R. Reisecker (07246/20 702)

26. Oktober (Donnerstag):

Staatsfeiertag – Bergmesse - Alle TB

05. November:

Wanderung – Schweizersberg,
Wanderunde in Roßleithen
TB: Franz Schöffmann (0680/142 20 59)

19. November:

Mühlviertel Wanderung –
von Haslach nach St. Stefan
TB: J. Lindenmayr (07246/6344)

10. Dezember:

Advent Wanderung
TB: L. Reisecker (07246/20 702)

31. Dezember:

Silvesterwanderung - Alle TB

Goldhaubenfrauen

Bei herrlichem Wetter wurde am 11. Juni der Trachtensonntag in Fallsbach gefeiert. Es war ein sehr schönes und gemütliches Fest, das - so glaube ich - allen die dabei waren, gut gefallen hat.

Im Rahmen einer schönen Feier haben wir auch Frau Kons. Ursula Zirsch zu unserer Ehrenobfrau ernannt.

Der nächste Termin war Fronleichnam. Viele Goldhauben sind trotz großer Hitze gekommen. Das Foto zeigt uns NACH der Feier. Alle sind müde.



Nach kurzer Verschnaufpause dann die Kräuterweihe am 15. August. Obwohl wir dieses Jahr sogar mehr Büscherl gebuden haben, war es wiederum zu wenig. Bei dem schönen Wetter haben viele Besucher mitgefeiert. Das Fest stand ja heuer im Zeichen „500 Jahre Wallfahrtskirche Fallsbach“.



Unser nächstes monatliches Treffen findet am 5. September statt. Da gibt es dann auch die Informationen über unseren Ausflug nach Tirol. Und danach sehen wir uns am 8. Oktober beim Erntedankfest.

Anzeige

HERBSTPAKET-AKTION

JETZT FÜR DIE KALTE JAHRESZEIT VORSORGEN!



Gesund und vital zu bleiben sollte uns das ganze Jahr ein Anliegen sein. Darum ist es immer wichtig, unsere Abwehrkräfte zu stärken.

Maria Adam
Kräuterpädagogin und
Hildegard-Ernährungsberaterin



Maria Adam Naturprodukte

Au bei der Traun 44, 4623 Günskirchen

Bestellservice und Beratung:

Telefonisch unter 07246 / 8451
oder per Mail an:
naturprodukte@maria-adam.com

www.maria-adam.com



Komplettsset
statt 44,65
nur 36,-

Die Vereine berichten



Mostkost

Am Pfingstwochenende fand wieder unsere alljährliche Mostkost im Schloss Irnharting statt.



Bei herrlichem Wetter verköstigten wir unsere Besucher mit Most, Jause und Köstlichkeiten der Kuchen- und Schnapsbar. Auch die traditionelle Feldmesse und der Frühschoppen am Montag fanden wieder statt. Bei den vielen fleißigen Helfern bedankten wir uns Anfang August mit einer gemeinsamen Grillerei beim Mostkostabschlussessen. Dort erfuhren wir auch ein paar Zahlen unseres heurigen Verbrauchs von Most, Mineral usw.



Kindernachmittag

Auch heuer veranstalteten wir wieder im Zuge der Ferienpassaktion einen lustigen Nachmittag für die Kids von Gunskirchen. Nach einer Schnitzeljagd rund um den Hof der Familie Holzleitner stellten sich uns die Kinder noch in einem Völkerballturnier. Anschließend stärkten wir uns noch mit selbstgegrillter Knacker und Marshmallos. Die „älteren“ Teilnehmer ließen dann den Abend noch gemütlich bei unsrer Feuerschale ausklingen.



Schafbingo

Anfang August ging es nach Pennewang um mit ihnen gemeinsam das alljährliche Schafbingo auszutragen. Nach nur kurzer Zeit stand dann auch schon die Siegerin fest. Den restlichen Nachmittag und Abend verbrachten wir noch am Pool und mit der einen oder anderen Runde Beerpong ließen wir den tollen Tag gemütlich ausklingen.



Bezirkspflügen

Beim Bezirkspflügen in Steinerkirchen zeigten unsere fünf Burschen ihr Geschick mit dem Pflug. Das fleißige üben machte sich bezahlt und so konnten unsere Jungs tolle Leistungen erzielen. Florian, Christoph, Thomas, Christian und Hugo wir gratulieren auch nochmal, habt ihr toll gemacht!



Hochzeiten

Heuer standen wieder einige Hochzeiten an bei der Landjugend. Mit Eva und Christian feierten wir im Juni, Bianca und Christoph und Annemarie und Marcus gaben sich im August das JA-Wort und Steffi und Stefan hatten ihren schönsten Tag im Leben im September. Auch auf diesem Weg möchten wir euch allen noch einmal viel Glück für den weiteren gemeinsamen Lebensweg wünschen.



Sommerausflug

Dieses Jahr zog es 25 Mitglieder einmal ins Ausland. Auf unserem Weg nach Bozen machten wir noch einen Zwischenstopp in Viehofen zum Quad und Kart fahren. Angekommen in „Bella Italia“ wurden die Zimmer bezogen und nach dem Essen die Bozner Altstadt nach Bars und Discos durchforstet. Am zweiten Tag ging es entweder in den Klettergarten oder zum Raften. Am Nachmittag besichtigten wir die landwirtschaftliche Versuchsanstalt Laimburg und hatten eine Weinverkostung im berühmten Felsenkeller.

Am dritten Tag hatten wir eine Führung im archäologischen Museum um „die Mumie aus dem Eis“ einmal in echt zu sehen. Am Nachmittag ließen wir uns vom schlechten Wetter nicht die Laune verderben und gingen in die Therme. Der eine oder andere holte hier die eine oder andere Stunde Schlaf auf, welche man in der Nacht feiern musste ;P

Am vierten Tag machten wir uns wieder auf den Heimweg doch bevor wir Italien den Rücken kehrten besuchten wir noch das Weingut Kandlerhof, wo wir vieles über das Weinbauggebiet der Region und dessen Einzigartigkeit erfuhren.

Anschließend hatten wir noch eine Weinverkostung. Alles in allem war für jeden etwas dabei und wir genossen die vier Tage im wunderschönen Südtirol sehr.



SinGkreis

Promenaden Workshop 2017 in Gaming!

Zum neunten Mal trafen sich SängerInnen Ende Juli zum gemeinsamen Musizieren im niederösterreichischen Sommerfrische-Ort Gaming. Der Chor setzte sich aus Mitgliedern der verschiedenen Bundesländer zusammen. Projektleiterin **Liselotte Kiener** konnte auch sieben neue Interessenten begrüßen.



Nach 2 1/2 Tagen Probe konnten wir wieder ein ansprechendes Konzert aus allen Musik-Genres anbieten und am Sonntag die Messe gestalten. Mit Freude waren auch die bekannte Sängerin **Gabriele Mickla**, sowohl als klassische wie auch als Musicalsängerin bekannt, bei uns auch als Stimmbildnerin eingesetzt, und **Katja Bielefeld**, unsere bewährte Korrepetitorin, dabei. Katja zeigt auch in jedem Konzert ihr solistisches Können.

Außer den Gästen aus Gaming kamen auch einige unserer Fans zu Besuch, was für uns besonders schön ist.

Im nächsten Jahr feiern wir unser 10. Jubiläum und werden ein „**Best of Promenadenworkshop**“ Konzert vorstellen.

Wir freuen uns schon heute darauf!

Anzeige

Fliesen STUHL GmbH

Fliesen - Natursteinplatten
Beratung - Planung - Verkauf - Arbeitsdurchführung

A-4600 WELS, Salzburger Str. 175
Telefon 07242 / 42010, Fax DW 12
www.fliesen-stuhl.at



*Verlegung vom
Meisterbetrieb*



RECHTSANWALTSKANZLEI DR. JOSEF KAIBLINGER

www.kanzlei-kaiblinger.at

Mag. Paul Kaiblinger B.A.
RECHTSANWALTSANWÄRTER

§ Kanzlei
Kaiblinger
für Ihr gutes Recht

informiert Sie zum Rechtsgebiet:

MIETRECHT

TIPPS ZUM MIETRECHT

Neuer Arbeitsplatz, größere Familie oder der Wunsch nach einer schöneren Bleibe - es gibt viele Gründe sich für eine neue Wohnung zu entscheiden und umzuziehen.

Achten Sie bei der Auswahl der neuen Mietwohnung auf wichtige rechtliche Punkte und Sie können sich einige Probleme ersparen - denn so mancher Mietvertrag kann für Sie als Mieter unvorteilhaft sein oder gar unzulässige Vertragsklauseln beinhalten.

Mietvertrag

Grundsätzlich ist ein formloser Abschluss eines Mietvertrages möglich. Da man sich allerdings auf die Zusagen des Vertragspartners nicht immer verlassen kann, ist es empfehlenswert eine schriftliche Vereinbarung zu treffen. So ist es im Falle einer Auseinandersetzung leichter die festgelegten Bedingungen nachzuweisen.

Vor Unterzeichnung sollte der Mietvertrag ausreichend bekannt sein und Sie sich genug Zeit zur Überprüfung genommen haben. **Schließen Sie keinen Mietvertrag überhastet ab.**

Verbotene Vereinbarungen

„Der Mieter verpflichtet sich den Mietgegenstand nach Beendigung des Mietverhältnisses in gleich gutem Zustand neu ausgemalt zurückzustellen.“ Derartige Klauseln finden sich öfter in Standardmietverträgen. In der Entscheidung des Obersten Gerichtshofes vom 22.12.2010 hat dieser aber endgültig festgehalten, dass die Ausmalpflicht des Mieters, wenn die Wände gewöhnlich abgenutzt sind, nicht wirksam vereinbart werden kann und somit unzulässig ist. Gleiches gilt auch für Schäden durch gewöhnliche Abnutzung in Form von Rissen und Sprüngen in den Fliesen.

Der Vermieter hat dafür zu sorgen, dass die Wohnung in brauchbarem Zustand erhalten bleibt. Mietvertragsklauseln, die sämtliche Erhaltungspflichten des Vermieters pauschal auf den Mieter übertragen, sind ebenfalls unzulässig, sofern es sich um eine Wohnung handelt, die dem Mietrechtsgesetz (MRG) zur Gänze unterliegt.

Kautions

Häufig verlangt der Vermieter die Hinterlegung einer Kautions

und greift auf diese zu, wenn die Miete nicht bezahlt wird oder Beschädigungen in der Wohnung auftreten. Wieviel Kautions zu hinterlegen ist, ist gesetzlich nicht geregelt. Üblich sind drei Monatsmieten, maximal zulässig sind laut Rechtsprechung des Obersten Gerichtshofes sechs Monatsmieten.

Die Kautions ist üblicherweise in bar oder als Sparbuch zu übergeben. Sofern das Mietrechtsgesetz anwendbar ist, hat der Vermieter die Kautions zu veranlassen und diese nach Ende des Mietvertrages gemäß § 16 b MRG mit Zinsen an den Mieter zurückzuzahlen.

Wohnungsübergabe

Bei Übergabe der Wohnung sollte schriftlich festgehalten werden, in welchem Zustand die Wohnung übernommen wird. Ist die Wohnung möbliert, so empfiehlt es sich auch die mitvermieteten Möbel und deren Zustand im Übergabeprotokoll festzuhalten und dieses vom Vermieter unterzeichnen zu lassen.

Kündigungsrecht

Die Wohnungsmiete kann zeitlich befristet oder unbefristet sein. Ist der Mietvertrag zeitlich befristet abgeschlossen, dann endet das Mietverhältnis automatisch mit dem Ablaufdatum.

Wollen Sie als Mieter schon vorzeitig das Mietverhältnis beenden, kann der Mietvertrag bei Anwendung des MRG frühestens nach einem Jahr unter Einhaltung einer dreimonatigen Frist gekündigt werden.

Vermieters können bei Anwendung des MRG nur gerichtlich und auch nur wegen der im MRG festgelegten Gründe (wie Mietzinsrückstand, Nichtbenutzung der Wohnung oder unleidliches Verhalten) kündigen. Eine einvernehmliche Auflösung des Mietvertrages ist jedoch immer möglich.

Für nähere Auskünfte und mehr Informationen zum Thema Mietrecht, steht Ihnen die Kanzlei Kaiblinger gerne zur Verfügung.

>> **Kostenlose Erstberatung in allen Rechtsangelegenheiten** <<
Kanzlei Dr. Kaiblinger • 4623 Gunskirchen • Marktplatz 1 • Tel.: 0 7246 / 8673



Zeitbank aktiv – für Alt und Jung

Aktiv mit Senioren

Am 14. Juni, an einem ausgesprochen angenehmen Tag, ging es auf Fahrt: 16 Bewohnern des Altenheims standen 4 Profis und 14 Zeitbankmitglieder als Begleiter zur Seite.



Zuerst ging es zum Mittagessen am Traunfall, die nächste Station war Gmunden. Mit einem Schiff machten wir eine Rundfahrt am See. Zur Stärkung gab es Kaffee und Süßes, ehe wir wieder nach Hause fuhren.



Es war für alle ein sehr nettes, gemütliches Beisammensein. Eine Nachlese gab es eine Woche später bei Eiskaffee im Altenheim. Die Kosten der beiden Busse und die Schifffahrt wurden von unserem Verein getragen.

Aktiv mit Kids

Andrea Jahn - eines unserer jungen Mitglieder - hat für die Ferialaktion am 24. Juli einen Zeitbank-Kreativworkshop organisiert.

Das Wetter war uns so gnädig, dass wir im Wald hinter dem Friedhof ohne Regenguss werken konnten. Jedes der 14 Kinder kreierte seinen Waldgeist aus Naturmaterialien.



Unser „Waldteam“ unterstützte beim Arbeiten und versorgte dann die hungrige Schar.



Wir haben uns auch noch in einem Gemeinschaftswerk verewigt - Spaziergänger, Jogger entdecken vielleicht den Waldgeisterbaum am Wegrand.



Selbst aktiv

Am 11. Juli war unser Verein dann auch in eigener Sache unterwegs. In Mondsee besichtigten wir zuerst das Freilichtmuseum, hörten bei einer Führung Interessantes über die Rauchkuchl. Am Kolomansberg, mit Blick auf den Mondsee, vergönnten wir uns das Mittagessen. Anschließend wanderten wir entlang der Zeller Ache am Helenenweg und beendeten den Ausflug in der Erlachmühle mit frisch gebackenen Krapfen.



Ein Blick auf unsere Homepage:
<http://gunkskirchen-zeitbank55plus.jimdo.com>

Pensionistenverband Ortsgruppe Gunskirchen

Am 21. Juni 2017 fand der 23. Bezirks Radwandertag des Pensionistenverbandes in Gunskirchen statt.

Wir hatten während der gesamten Veranstaltung herrliches Wetter. Es radelten 130 Teilnehmer aus dem Bezirk Wels, sowie Teilnehmer aus den Bezirken Braunau und Kirchdorf 25 km durch das weitläufige Ortsgebiet von Gunskirchen.



Die Strecke wurde von der Sportreferentin Hilde Luttinger aus Gunskirchen ausgewählt und gut beschildert, sodass alle Teilnehmer wieder gut im Ziel ankamen.

Pünktlich um 9 Uhr erfolgte der gemeinsame Start aller Teilnehmer vom Gemeindeparkplatz. Nach einer Fahrzeit von ca. 1 Std. 45 Min waren die ersten Radler wieder wohlbehalten im Ziel. An einem schattigen Platz in der Sportanlage konnten die Teilnehmer anschließend ein kühles Bier und Säfte sowie ein knuspriges Henderl genießen.

Einige Ehrengäste besuchten ebenfalls unsern Bezirks Radwandertag in Gunskirchen.

Die OÖ SPÖ Kandidatin für die Nationalratswahl Petra Wimmer, die dritte OÖ Landtagspräsidentin Gerda Weichsler-Hauer, der PVÖ Landespräsident Konsulent Heinz Hillinger, der Gunskirchner Bürgermeister Josef Sturmair und Vzbg. Friedrich Nagl sowie SPÖ Gemeindevorstand Jochen Leitner.

Die Bezirkssportreferentin Inge Mader aus Wels bedankte sich für die rege Teilnahme an der Veranstaltung.

Gegen Ende wurden Geschenkkörbe überreicht.

An die älteste Teilnehmerin Leopoldine Hummelbrunner aus Gunskirchen. An den ältesten Teilnehmer Johann Reinhofer aus Gunskirchen. An die größte teilnehmende Ortsgruppe aus Wels-Lichtenegg mit 27 Personen.



Die Bezirksvorsitzende Ingrid Mair bedankte sich am Schluss der Veranstaltung bei ihrem Team für das Engagement und den Einsatz für die gelungene Veranstaltung.



Anzeige

ELSNER® Pflege

Der Spezialist für die 24-Stunden-Betreuung

24-h-Betreuung daheim

So lange wie möglich aktiv zuhause bleiben:
Wir realisieren Ihren Wunsch!

Mag. Martina Schätz

Ihre Ansprechpartnerin
für die Bezirke Wels, Wels-Land,
Grieskirchen und Eferding

0677 621 759 00

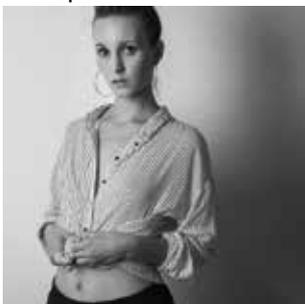
m.schaetz@elsner-pflege.at

www.elsner-pflege.at

Fotoclub Bild.Punkt

Gunkskirchen beherbergt im Gebäude der Krabbelstube (Kirchengasse 14) einen kleinen, engagierten Fotoclub mit vollausgestattetem Studio. Alle zwei Wochen treffen sich die ambitionierten Hobbyfotografen an einem Donnerstag um 19 Uhr. Schwerpunkte sind Bildbesprechungen, aktives Fotografieren und Planung von Shootings. Um den Sommer optimal zu nutzen, erhöhten wir die Taktzahl und waren wöchentlich mit der Kamera unterwegs.

Die traumhafte Seenlandschaft des Voralpenlandes sorgt alleine schon für zahllose Möglichkeiten an Landschaftsbildern. Dazu kommen noch Portraits und Modelshootings sowie lokale Sportereignisse. Hier kommt es auch zu vereinsübergreifenden Treffen, denn der eine Klub bietet Motive und wir setzen die Szenen optimal ins Bild. Eine



Win-Win Situation bietet sich so für beide Partner. So fotografierten wir einen Mittelalterclub, einen Römerclub und verschiedene Sportclubs. Der Herbst wird mit seiner Farbenpracht noch für einen weiteren Höhepunkt sorgen und

dann wird das Studio wieder mehr in den Fokus rücken, welches für Fotografinnen und Fotografen für Beginner bis Fortgeschrittene zur Verfügung steht. Natürlich freuen wir uns über Models, egal ob zwei- oder vierbeinig – denn ohne Motive ist der beste Fotograf ohne Aufgabe...



Die folgenden Bilder sind während der Sommeroffensive entstanden. Fotografieinteressierte können gerne an Fotoabenden teilnehmen, unabhängig vom Alter, Erfahrung und Ausrüstung.

Eines ist sicher – Spaß haben wir immer und wir arbeiten alle daran, das Können jedes Einzelnen sichtbar zu steigern.



Weitere Infos über die Clubabende und fotografisch interessante Termine sind auf unsere Clubwebsite www.fcbild.com, unter der Rubrik Veranstaltungen zu finden. Weiters sind wir auch unter dem Begriff „Fotoclub bild.punkt“ oder „bildpunktler“ bei Facebook aufzustöbern. Hier können die Fotos zu unseren Aktivitäten begutachtet werden.

Erfolg der Jagdhornbläser beim internationalen Bläserwettbewerb

Die Gunkskirchner Jagdhornbläser nahmen am 10. Juni 2017 in St. Georgen am Kreischberg in der Steiermark an einem internationalen Bläserwettbewerb teil. Von Hornmeister Christoph Kaindlstorfer jun. bestens vorbereitet und eingestellt wurde entschieden in der schwierigsten Klasse anzutreten. Erstmals waren die neu dazugekommenen Jungbläser auch dabei. Beim Selbstwahlstück „Waidmannsheil“ wurden die Solostimmen von Mag. Christoph Kaindlstorfer sen. und Gerald Höller hervorragend dargeboten. Die restlichen vier Stücke „Jagdliche Festfanfare“, „Das hohe Wecken“, „Hirsch tot“ und „Reh tot“ haben die Jury ebenfalls überzeugt und so konnte ein Spitzenergebnis erzielt werden. Bei 871 erreichten Punkten war dies das Leistungsabzeichen in Gold und der 4. Platz unter 20 Teilnehmern, welcher auch ausgiebig gefeiert wurde.





Erfolgreicher „Neustart“ des Gunkirchner Marktlaufes!

Im (fast) völlig neuen Gewand präsentierte sich der 15. Gunkirchner Marktlauf der ASKÖ Gunkirchen am 23. Juni 2017. Neben der Verlegung des Start- und Zielbereiches wie auch des „Dämmerchoppens“ auf die ASKÖ Sportanlage „Schottercabana“, wurden auch die Strecken bzw. die Distanzen für alle Läufe geändert. Und vor allem auf die neue die Streckenführung des Hauptlaufes gab es von den Sportlern ausschließlich positive Reaktionen.

Nicht neu war – wie schon in den Jahren zuvor – das äußerst große Teilnehmerfeld der Kinder und Jugendlichen. Fast 300 waren wieder bei den diversen Kinder- und Jugendläufen am Start. Ein großer Dank muss hier auch einmal der Leitung der Gunkirchner Volks- und Hauptschule (Bettina Fuchshuber und Siegfried Biermair sowie ihren Lehrkräften) dafür ausgesprochen werden, dass jedes Jahr so viele Schülerinnen- und Schüler zur Teilnahme an der Laufveranstaltung animiert werden.



Neben den Altersklassen gab es auch bei den Kindern und Jugendlichen wieder Gunkirchner Sonderwertungen. „**Volksschulchampion**“ 2017 wurden **Emilia Brummer** und **Jakob Gatterbauer**. Der Titel „**Gunkirchner Juniorchampion**“ wurde im Zuge des „Humer Anhänger Jugendlaufes“ über 2000 Meter vergeben. Die Titel holten sich **Jasmin Dobersberger** und **Luka Milic**. Jasmin Dobersberger startete anschließend auch noch beim „Extratherm – Fitlauf“ über 3000 Meter und erreichte den 1. Platz in der Gesamtwertung der Damen (!!).

Beim „Gesunde Gemeinde Hauptlauf“ über 6800 Meter gab es bei den Herren mit Roland Nagl aus Marchtrenk, der die neue 6800 Meter lange Strecke in der tollen Zeit von 25:05 absolvierte, ein neues Siegesgesicht. Er gewann vor den beiden Offenhausenern Thomas Stritzinger und Erich Lauber. Auf dem 7. Gesamtplatz kam mit **Helmut Dobersberger** der schnellste Gunkirchner ins Ziel – damit erreichte er zum 1. Mal vor **Walter Knogler** und **Pepi Huber den Ortsmeistertitel**. Bei Damen konnte die Vorjahressiegerin Nicole Altenstraßer aus Pichl

bei Wels ihren Titel auch auf der neuen Strecke erfolgreich verteidigen. Platz 3 in der Gesamtwertung ging an **Christine Freimüller** von der ASKÖ Gunkirchen - die damit (zum inzwischens 14. Mal !!) vor **Schrott Kathrin** und **Karin Fuchsberger Gunkirchner Ortsmeisterin** wurde.

Sehr erfreulich dieses Jahr war, dass neben dem bereits traditionell großen Starterfeld bei den Kinder- und Jugendläufen auch beim Haupt/Fitlauf mit fast 100 Teilnehmern die Teilnehmerzahl deutlich größer war, wie in den Jahren zuvor.

2018 findet der 16. Gunkirchner Marktlauf am Samstag dem 24. Juni – natürlich wieder auf der ASKÖ Sportanlage „Schottercabana“ statt!

Weitere Ergebnisse und die Links zu den tollen TV Berichten über die Laufveranstaltung von „WT1“ und „4Viertel-TV“ findet ihr unter www.askoe-gunkirchen.at

„Schottercabana“ 2017 – ein gelungener Sommerevent mit „Kultfaktor“



Zum 2. Mal fand am Samstag dem 26. August die Veranstaltung „Schottercabana“ auf der gleichnamigen Sportanlage der ASKÖ Gunkirchen statt. Neben einem Beachsoccer-Turnier wurden heuer auch erstmals die „Boccia-Ortsmeisterschaften“ durchgeführt.

Bereits ab dem frühen Nachmittag wurde bei sommerlich – heißen Bedingungen auf dem, von einem Beachvolleyballplatz zu einer „Beachsoccer – Arena“ umfunktionierten Anlage fleißig gekickt. Trotz des großen Einsatzes aller Teilnehmer kam der Spaß nicht zu kurz und vor allem: sämtliche Parteien verliefen so vorbildlich fair, dass die Schiedsrichter fast überflüssig waren. Sportlich waren die Titelverteidiger von „Harti & Friends“ wieder nicht zu schlagen und sicherten sich nach 8 Spielen mit 19 Punkten erneut den Titel. Dahinter lieferten sich dann der Dartclub und die SPÖ Gunkirchen bis zum Schluss ein spannendes Kopf an Kopf Rennen, welches der Dartclub mit 15 zu 14 Punkten knapp für sich entschied.

Auf Platz 4 kam das Veranstalterteam der ASKÖ Gunskirchen mit 7 Punkten, die aber mit **Adi „Ibrahimovic“ Becirovic immerhin den Torschützenkönig** stellten. Platz 5 mit 1 Punkt erreichte schließlich das Team der FPÖ.



Ab 18:00 Uhr startet dann in der „Beachsoccer – Arena“ die 1. Boccia-Ortsmeisterschaft. Während beim Beachsoccer heuer doch weniger Teilnehmer als 2016 dabei waren, war das Boccia-Turnier mit 18 Teams (!) restlos ausgebucht; es konnten nicht einmal mehr Nachnennungen angenommen werden. Schließlich wurden bereits unter Flutlicht die spannenden Finalspiele absolviert. 1. Boccia – Ortsmeister wurde das Team „Desperado“ mit Frank Meyer und Christof Fichtner ganz knapp vor den ASKÖ „Urgesteinen“ Gerhard Walter und Josef Bauer.



Nach den anschließenden Siegerehrungen verbrachten die Sportler und Zuschauer noch einen langen aber vor allem gemütlichen Abend auf der Schottercabana. Mit allerlei Grillspezialitäten vom bereits jetzt schon legendären „**Schottergrill**“, gekühlten Getränken von der „**Schottercabana-Bar**“ und Musik von „**DJ Christian**“ war an diesem Abend für ausreichend Verpflegung und beste Unterhaltung gesorgt.

Gratulation an Tobias Einberger und seinem Organisationsteam für die großartige Ausrichtung dieser tollen aber vor allem abwechslungsreichen Veranstaltung. Wir freuen uns bereits auf die nächste Schottercabana -

TERMIN: SAMSTAG, DER 18. AUGUST 2018!!

Tolle Neuigkeiten von den Taekwondo Mungos

Am 17. Juni 2017 fand in Kirchdorf die offene **ASKÖ Nachwuchs Landesmeisterschaft 2017** sowie die Bezirksmeisterschaft statt.

Ausgetragen wurden auch heuer wieder Poomsae und Kyorugi Bewerbe. Das Turnier fand großen Anklang; so waren 191 Sportler aus 23 verschiedenen Vereinen gemeldet. Auch wir waren dieses Mal mit einigen Teilnehmern dabei und freuen uns, dass sie sich dieser Herausforderung gestellt haben.

Im Poomsae Bewerb traten immer zwei Sportler derselben Klasse gegeneinander an, wobei der bessere (Mehrheit der drei Wertungsrichterstimmen) in die nächste Runde aufstieg. In der ersten Runde war die zu laufende Bewegungsform fix vorgegeben, ab der zweiten Runde wurde die zu laufende Form vorab ausgelost.

Der Kyorugi Bewerb wurde nach dem K.O. System sowie nach offiziellen Wettkampfgeln der WTF ausgetragen. Schüler und Kadetten mussten 3 Runden à 1,5 Minuten absolvieren, Junioren, Damen und Herren 3 Runden à 2 Minuten.

Trotz anfänglicher Nervosität zeigten alle eine spitzen Leistung. Da das Turnier sehr stark besetzt war, sind wir besonders stolz auf **10 erkämpfte Medaillen:**

2 mal Gold für Tomica Grguric und Mohamed Bashir

5 mal Silber für Niklas Müller, Semin Music, Luka und Marko Krajinovic, sowie Oliver Jelic

3 mal Bronze für Leon Marina, Elia Zauner und Ali Bashir



Weiters freuen wir uns bekanntzugeben, dass 2 weitere Mitglieder unseres Vereins die **Prüfung zum 2. DAN** abgelegt haben. Wir gratulieren sehr herzlich **Meister Tobias Prötsch und Meister Berislav Nenadic** zur erfolgreich bestandenen Prüfung!





Bogenschiessen in Gunskirchen auf der ASKÖ-Sportanlage

Sommertraining Freigelände:

gemeinsames Training Sa. 09.00 Uhr – 11.00 Uhr
und jeden Mittwoch 17.00 Uhr – 19.00 Uhr
selbständiges Training jederzeit möglich
mögliche Distanzen:
20m, 30m, 40m, 50m, 70m, 90m

Wintertraining Halle:

gemeinsames Training Sa. 09.00 Uhr – 11.00 Uhr
und jeden Mittwoch 17.00 Uhr – 19.00 Uhr
mögliche Distanzen: 5m, 10m, 15m, 18m

Kurse für Einsteiger u. Fortgeschrittene!

entnehmen Sie bitte unserer Homepage:
www.askoe-gunskirchen.at/ Sektion Bogensport

Kontakt für Anmeldung und/oder nähere Infos:

Alexander Damberger

- *Coach Level 1 - BSO Austria*
- *Coach Level 2 - staatlich geprüfter Instruktor für Bogensport*
- *Coach Level 2 - Instructor NFAA + USAA*
- *dipl. Bewegungstrainer Erwachsene*

Tel: 0699-12149237

Mail: die_damis@aon.at

[www.askoe-gunskirchen.at/Sektion Bogensport](http://www.askoe-gunskirchen.at/Sektion%20Bogensport)



Vereinsausflug 3D Parcours



Jugendmeisterschaft 2017

Für die diesjährige Jugendmeisterschaft wurden alle Mannschaften mit neuen Dressen ausgestattet. Wir danken allen Sponsoren für die Unterstützung.



Tennis Ferienpass und Tenniscamp

Mit großer Begeisterung waren die vielen Kinder und Jugendlichen auch heuer wieder bei den Ferienaktionen des Tennisvereines dabei. Im Tenniscamp wurde sehr viel Abwechslung geboten, so standen der Besuch der Fußballgolfanlage in Schiedberg, ein Minigolfturnier, eine Schlauchbootfahrt traunabwärts, ein Besuch im Welios und natürlich viel Tennis am Programm. Ein besonderes Lob gilt der hervorragenden Verpflegung, hervorgezaubert von Claudia Marschallinger. Für die liebevolle Betreuung der Kids sagen wir herzlich danke an alle Betreuer!!!!



**Platzwart gesucht !!!!
Zur Betreuung unserer Plätze suchen wir für die neue Saison einen Platzwart.**

**Infos unter 0660-9147417,
Peter Lachmair.**

**Die Vereinsleitung
SPG Tennis Gunskirchen**

Graue Tennis Panther steigen in die Landesliga auf

Dieser Erfolg war wahrlich nicht vorhersehbar und auch nicht geplant. Die Tenniscracks der Ü60 der Spielgemeinschaft HUMER Gunskirchen (Askö & Union) stiegen erst letzte Saison in den Meisterschaftsbetrieb des OÖ Tennisverbandes ein und schafften in der Saison 2016 auf Anhieb den Meistertitel in der Bezirksklasse. In einem spannenden Duell um den Aufstieg in die Regionalklasse konnte man die sportlichen über 60-jährigen von Forelle Steyr ganz knapp hinter sich lassen.

Vor der Saison 2017 hieß das Moto schlicht und ergreifend: Nicht gleich wieder absteigen, sondern sich in dieser Klasse halten.

Das Septett Peter Lachmair, Hubert „Hubsi“ Huemer, Dietmar Radner, „Mannschaftsboss“ Gerhard Walter, Alexander Grisenti, Dietmar Commenda und Erich Möseneder startete dann recht passabel in die neue Saison. Nach 5 der 7 Runden hatte man 3 Siege, 1 Unentschieden und 1 Niederlage zu Buche stehen. In Runde 6 ging es nach Timelkam zum ungeschlagenen Tabellenführer und Aufstiegsaspiranten SPG Timelkam/Neukirchen. Bei diesem Match wuchsen die Gunskirchner Oldies über sich hinaus. Alle 4 Einzel und auch die beiden Doppel wurden gewonnen. Mit diesem 6:0 Erfolg lachte man plötzlich und völlig unerwartet von der Tabellenspitze der Regionalklasse. Im letzten Heimspiel gegen die SPG Bad Wimsbach/Roitham legte man mit einem weiteren 6:0 Sieg noch einen drauf. Damit hieß es nach den 7 Runden: „and the winner is, SPG HUMER Gunskirchen“. Für die grauen, aber noch sehr fitten Tennispanther, geht's damit 2018 in der OÖ Landesliga um Spiel, Satz und Sieg. In Oberösterreichs zweithöchster Tennisliga, über der Landesliga gibt's nur mehr die OÖ Liga, warten allerdings echte Tenniskapazunder. Aber den rüstigen SPG Tennis Gunskirchen ÜBER Sechzigern ist auch da einiges zuzutrauen. Zumindest der Klassenerhalt sollte möglich sein. Und das alleine wäre in der OÖ Landesliga schon ein ganz großer Erfolg.



v.l.: Lachmair, Radner, Walter, Huemer, Möseneder, Commenda – nicht im Bild Grisenti

SPORT UNION

Liebe Fußballfreunde, liebe Freunde
der Union Oberndorfer Gunskirchen!

Nachdem die letzte Saison nach einem mäßigen Herbst und einer starken Rückrunde auf dem 6. Platz abgeschlossen wurde, wurden in der Sommerpause einige personelle Veränderungen für die neue Saison vorgenommen:

Mit Ralf Dotter (Trainer), Liridon Abdullahu, Armin Bucan, Volkan Gencer und Moritz Lüftner verließen gleich 5 Akteure den Verein.

Im Gegenzug konnte man mit Shems Dzelili und Christoph Hautzinger zwei routinierte Spieler nach Gunskirchen lotsen. Sie sollen neben den bereits vorhandenen Leistungsträgern die weiteren Stützen dieser jungen Mannschaft (Altersdurchschnitt 23,0 Jahre) bilden.

Neben diesen zwei Akteuren konnten zudem mit Philipp Plojer und Ivan Zeko zwei junge Talente für die Zukunft gewonnen werden.

Dies ist auch der Weg, den die Union Oberndorfer Gunskirchen in Zukunft einschlagen möchte bzw. bereits eingeschlagen hat: Nämlich jungen Talenten aus der Umgebung, aber auch den Talenten aus dem eigenen Nachwuchs die Chance zu geben, sich sowohl fußballerisch als auch menschlich weiterzuentwickeln.

Im Betreuersteam gibt es ebenfalls die eine oder andere Veränderung zu verzeichnen.

Nachdem sich unser langjähriger Masseur Anton Peter Kraupa in den wohlverdienten Masseurruhestand verabschiedete, konnte mit Michael Kraßnitzer (ehemaliger Spieler der Union Gunskirchen) ein junger, engagierter Nachfolger gefunden werden. Mit Mario Haider wurde zudem noch ein erfahrener Mann für das Trainerteam geholt, welcher sich bereits in der Vorbereitung als große Unterstützung und Bereicherung für das gesamte Team herausstellte.

Die Vorbereitung für diese Saison verlief eher durchwachsen. Durch einige Urlaube von Spielern und einige Verletzungen konnte fast die gesamte Vorbereitungszeit nicht auf den gesamten Kader zurückgegriffen werden. Somit wurde der Fokus vorerst einmal auf den konditionellen Bereich gelegt und man versuchte, die Mannschaft körperlich bestmöglich auf die Saison vorzubereiten.

Seit dem Trainerteam der gesamte Kader wieder zur Verfügung steht, wird vehement im spielerischen und im taktischen Bereich gearbeitet. Wir möchten in Zukunft den Fans in Gunskirchen einen taktisch disziplinierten, temporeichen und attraktiven Fußball bieten. Dieses Vorhaben auch umzusetzen, wird sicher noch einige Zeit in Anspruch nehmen, doch ist es auf jeden Fall garantiert, denn Potential hat diese Mannschaft auf jeden Fall!

Andreas Reich – Sportlicher Leiter



hinten v.l.n.r.: Lukas ROITHNER, Philipp PLOJER, Johannes HUBER, Rene HÖPOLDSEDER, Ivan ZEKO, Laszlo BALINT, Alexander MACHTLINGER, Michael WIMMER (Kapitän), Christoph HAUTZINGER;
Mitte v.l.n.r.: Gerhard WALTER (Präsident), Wolfgang HUEMER (Sektionsleiter), Mario HAIDER (Co-Trainer), Michael KRASSNITZER (Masseur), Andreas Reich (Trainer & Sportlicher Leiter), Manfred HELBICH (Torwarttrainer), Werner WENKO (Obmann), KR Helmut OBERNDORFER (Präsident);
vorne v.l.n.r.: Aleksander POPOVIC, Mirza MAHMULJIN, Branko CVRTAK, Niklas DEUSCHL, Manuel METZGER, Christoph BIRINGER, Kevin KUMPL, Shems DZELILI,
nicht am Bild: Orhan KARACAM, Mario THUMFART

Fußball-Nachwuchs der Union Gunskirchen

Es tut sich was, und deshalb möchte ich euch unsere Nachwuchsmannschaften vorstellen:

BAMBINIS - Trainer:

Andreas Hacker und Mladen Ljubas

Wir trainieren jeden Freitag von 17:00 - 18:15 mit ca. 15 Kindern (je nach Wetterlage). Unser Ziel kann nur sein, unseren jüngsten Kickern Freude an der Bewegung und am Fußballsport spielerisch zu vermitteln. Wir hoffen, dass der große Zuspruch anhält und wir weitere Spieler/-innen für die nächsten Mannschaften begeistern können.

U7/8 - Trainer:

Mladen Ljubas und Andreas Stegh

Der große Kader unseres U7/8-Teams umfasst 20 Kinder. Dabei ist die Hälfte Jahrgang 2010 und die andere Hälfte 2011. Die U7/8 spielt in Turnierform. Die Turniere finden immer Samstag vormittags statt. Hier treffen dann 4 Mannschaften aufeinander. Wir trainieren jeden Dienstag und Freitag von 17:00 - 18:15.

U9 - Trainer:

Werner Wenko und Thomas Lagler

Wir trainieren jeden Dienstag und Donnerstag von 17:15 - 18:45. Der Kader beträgt 13 Kinder.

U10 - Trainer:

Viktor Miklos und Markus Scheiblehner

Wir trainieren jeden Dienstag und Donnerstag von 17:15 - 18:45. Der Kader umfasst 16 Kinder.

U12 - Trainer:

Josef Huber und Wolfgang Gelbmann

Wir trainieren jeweils montags und mittwochs von 17:15 - 18:45. Der Kader beträgt 16 Kinder.

U14 - Trainer:

Walter Bauer, Bernhard Baumberger und Günter Kienbauer

Wir trainieren jeden Dienstag und Donnerstag von 17:15 - 18:45. Der Kader beträgt 23 Kinder.

U16 - Trainer:

Christian Renner, Patrick Hochhauser und Marko Josipovic

Wir trainieren jeden Montag von 17:30 - 19:00 und Mittwoch von 18:30 - 20:00. Der Kader beträgt 21 Kinder.

Die Nachwuchsmannschaften würden sich über zahlreiche Besucher freuen.

Ich wünsche euch eine spannende und erfolgreiche Meisterschaft!

*Hubert Schoberleitner
Nachwuchsleiter*



Rückblick ORTSMEISTERSCHAFT

Am Samstag, den 1. Juli fand heuer die traditionelle Gunskirchner Fußball-Ortsmeisterschaft statt. 12 Teams kämpften bei bestem Fußballwetter um den Titel. Schon in der Gruppenphase wurde einander nichts geschenkt, war doch von Anfang an klar, dass nur die jeweils 2 Gruppenbesten weiter kommen würden.

In Gruppe A setzte sich schließlich das Team „Stricher Juniors“ vor den „Senioren“ durch. In Gruppe B war „Gunskirchen B“ das Maß aller Dinge, auch „Dynamo Dczerdcz“ blieb ungeschlagen.

In den Kreuzspielen setzte sich „Gunskirchen B“ mit 2:0 gegen die „Senioren“ durch. „Dynamo Dczerdcz“ erreichte mit einem 3:2 im Penalty-Schießen gegen „Stricher Juniors“ das Finale.

Nach den Platzierungsspielen um die Ränge 5-11 fanden dann endlich die kleine und große Finale statt. Das Spiel um Platz 3 entschied „Stricher Juniors“ mit einem 4:1 gegen die „Senioren“ klar für sich. Das Finale gewann „Gunskirchen B“ 3:0 gegen „Dynamo Dczerdcz“.

Endplatzierung des Turniers:

1. Gunskirchen B
2. Dynamo Dczerdcz
3. Stricher Juniors
4. Senioren Gunskirchen
5. DC GUNSKIRCHEN
6. FC Exakt
7. Nachwuchstrainer
8. BC Käfig
9. ASKÖ
10. SPÖ Gunskirchen
11. FF Fernreith
12. Gunskirchen A



Neuer und alter Ortmeister ist somit „Gunskirchen B“! Herzliche Gratulation!



Die Union Oberndorfer Gunskirchen bedankt sich bei allen teilnehmenden Mannschaften für den fairen Einsatz!

Ein herzlicher Dank geht auch an die Gemeindevertreter BGM Josef Sturmair, VBGM Christine Pühringer und GV Jochen Leitner für die Pokalspende und -übergabe!

Stellenangebote in Günskirchen



Wir sind als Bearbeiter und Verarbeiter von Blechen tätig. Zu den besonderen Stärken unserer Firma zählen Blechbearbeitung (Lasern, kanten, schweißen), Oberflächentechnik, Montage sowie Baugruppenfertigung. Als Komplettanbieter und einem umfangreichen Maschinenpark kümmern wir uns von der Planung bis hin zur Montage um die Verwirklichung der Kundenwünsche.

Wir suchen zum ehestmöglichen Eintritt eine/n

LASERBEDIENER/IN.

Unsere Anforderungen: mind. 1 Jahr Erfahrung auf Trumpf Flachbettlaser, - Schichtbereitschaft, - Führerschein Klasse B und Staplerschein, - keine Hebeeinschränkung.

Wir bieten Ihnen: Dauerstelle auf Vollzeitbasis, dazu ein vielfältiges, abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Aufgabengebiet. Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann senden Sie uns doch Ihre aussagekräftige Bewerbung inklusive Lebenslauf und einem aktuellen Bild an: Fr. Hannelore Dirisamer, Tel.: +43 (0) 7246 20 0 46-11 / Mail: office@htu-dirisamer.at.

KONTAKT: HTU Dirisamer GmbH, Liedering 4, 4623 Günskirchen

Das Mindestentgelt für die Stelle als Laserbediener/in beträgt 2072,55 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation bzw. Berufserfahrung bis EUR 2.500 brutto pro Monat möglich.

Wir verstärken unser Team und suchen eine/n

MONTAGELEITER/IN.

Ihre Aufgaben: - Montageeinteilung, Montagevorbereitung vorwiegend im Büro, - Baustellenbetreuung / -aufsicht / -kontrolle (ca. 1 x wöchentlich).

Wir erwarten: - technisches Verständnis, pneumatische und elektrische Grundkenntnisse, - Erfahrung mit Montagen speziell für RWA- Anlagen und Industrieverglasungen von Vorteil, - Reisebereitschaft und Arbeiten im Team, - Führerschein B ist unbedingt erforderlich, FSE zu FSB ist von Vorteil, - entsprechend gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, - gute EDV-Kenntnisse (MS-Office-Paket).

Wir bieten: Vollzeitbeschäftigung, abwechslungsreiche und vielseitige Tätigkeiten mit super Arbeitsklima in einem motivierten Team.

Bei Interesse senden Sie Ihre Unterlagen inklusive Referenzen an: r.breitwieser@rwa.co.at.

KONTAKT: RWA Licht- und Lüftungstechnik GmbH, Boschstr. 5, 4623 Günskirchen

Tel.Nr: 07246/21000. Das Mindestentgelt für die Stelle als Montageleiter/in beträgt 2000,00 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Bereitschaft zur Überzahlung.

Sonnenschutz Fachbetrieb mit über 25 jähriger Erfahrung - Montage und Reparaturen aller Sonnenschutz-Produkte, speziell Wartung und Service vor Ort erweitert sein Team.

Eingestellt wird ein/e:

SONNENSCHUTZMONTEUR/IN

(Ausstattung mit Servicebus und Reparaturwerkstatt)

Anforderungsprofil: abgeschlossene, handwerkliche Ausbildung (TischlerIn, SchlosserIn, etc.), Führerschein der Klasse B, ausreichende Deutschkenntnisse in Wort und Schrift für Kundenverkehr. Einsätze im Bundesland Oberösterreich.

Was Sie auszeichnet: Verlässlichkeit, Genauigkeit, Selbständigkeit

KONTAKT: Jalousien Fleischer, Lambacher Str. 116, 4623 Günskirchen, Tel.Nr: 07246/6267. Bewerbung nach telefonischer Terminvereinbarung mit Herrn Fleischer oder per e-mail: office@fleischer-sonnenschutz.at. Das Mindestentgelt für die Stelle als Sonnenschutzmonteur/in beträgt 1900,00 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Bereitschaft zur Überzahlung.

Die Felbermair Keramikwelt bietet Besuchern ein einzigartiges Ambiente, um die Vorteile und vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von Keramik hautnah kennenzulernen. Wir suchen eine

ALLROUNDKRAFT (M/W).

Anforderungsprofil: Führerschein C, Hubstaplerschein, Selbstständiges Arbeiten und Verlässlichkeit, gesicherte Deutschkenntnisse - auch für Kundenkontakt.

Aufgabengebiet: Zustelldienste, Lagertätigkeiten incl. Warenübernahme, alle sonstigen anfallenden Tätigkeiten. Vollzeitbeschäftigung, Einschulung erfolgt im Betrieb.

KONTAKT: Bitte bewerben Sie sich bevorzugt per email bei: gertrude.felbermair@felbermair.at.

Josef Felbermair Keramik GmbH, Nelkenstraße 1, 4623 Günskirchen, Tel.Nr: 07246/600. Das Mindestentgelt für diese Stelle beträgt 2000,00 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Bereitschaft zur Überzahlung.

INFORMATION - 07242 / 619-0

Die angebotenen Arbeitsplätze stellen nur eine Auswahl dar. Für weitere Informationen zu Stellenanzeigen, wenden Sie sich bitte an das Arbeitsmarktservice Wels – Service für Unternehmen.

Mit viel Schwung und Neugier in den Herbst: Das neue Kursprogramm der VHS Günskirchen ist da!

Die Volkshochschule Günskirchen, eine Nebenstelle der Volkshochschule Oberösterreich, sieht sich als Ort der Begegnung von Lehrenden und Lernenden – unabhängig von Geschlecht, Alter oder Beruf. Die Leiterin der Volkshochschule Günskirchen, Mag. Sabrina Kienbauer, trifft mit über 80 leistbaren Kursangeboten im Herbstsemester 2017 sicher für jede/n den richtigen Geschmack.

Das gesamte Kursangebot sowie weitere Informationen und 24 h- Anmeldemöglichkeit findet sich auf der Homepage unter www.vhsooe.at. Programme und Anmeldekarten liegen im Marktgemeindeamt auf. Sie können auch gerne ein Programmheft unter programm@vhsooe.at anfordern!

Anmeldungen bitte telefonisch unter 07242 / 211 100, per Mail gunkskirchen@vhsooe.at oder über die Homepage www.vhsooe.at.

TeilnehmerInnen genießen beim Kursbesuch eine Vielzahl an Ermäßigungen und Fördermöglichkeiten:

10% AK Leistungskartenermäßigung, AK Bildungsbonus bis zu € 130 für ausgewählte Kurse, 50% Ermäßigungen für Familien, Bildungskonto des Landes OÖ.

NEU NEU NEU – VHS Günskirchen goes Facebook

Die brandneue Facebook-Seite (www.facebook.com/vhsgunkskirchen) informiert über alles Wissenswertes (Kurse, Referenten, Termine ...) rund um die VHS Günskirchen.

Wünsch dir was – Die VHS Rufkurse

Sie wünschen sich ein bestimmtes Kursangebot? Kein Problem! Wir organisieren gerne ein auf Ihre Bedürfnisse abgestimmtes Angebot. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Mag. Sabrina Kienbauer, Mobil: 0676 / 84 55 00 524



**VOLKSHOCHSCHULE
OBERÖSTERREICH**

GEMEINNÜTZIGE BILDUNGS-GMBH DER ARBEITERKAMMER OÖ



www.vhsooe.at



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

Blutspendeaktion der Marktgemeinde Günskirchen

08. November 2017
16:00 Uhr - 20:00 Uhr
MUSIKSCHULE



Der Blutspendedienst bietet jedem Spender kostenlos an: Blutgruppen – Rhesusfaktorbestimmung, Blutdruckmessung, Leberfunktionsproben, Antikörpernachweis, Lues – Test, HIV – Test

Bei abweichenden Werten werden die Spender vom Krankenhaus verständigt.

Informationen zur Blutspende

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem Alter von 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der Sicherheit unserer Blutprodukte, als auch der Sicherheit der Blutspender. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** und Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. nach 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME Infuenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.
- Unblutige zahnärztliche Eingriffe

In den letzten 3 Tagen:

Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

Zahnsteinentfernung
Zahnextraktion
Wurzelbehandlung

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss
- In den letzten 4 Monaten:
- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

Aufenthalt in Malariagebiete

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende Hotline:

0800/190 190 bzw.

per E-Mail spm@o.rotekruz.at zur Verfügung.

Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter www.rotekruz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben!

Ein Erste-Hilfe-Kurs lohnt sich

In 99 Prozent der Fälle passiert nichts. Aber im Ausnahmefall bereit zu sein, professionell zu helfen ist mehr als nur wichtig. Mehr noch: Es ist unglaublich beruhigend wenn man weiß, was zu tun ist. Etwa, weil man sich an den Erste-Hilfe-Kurs erinnert.

Der Wunsch professionell helfen zu können wird in der Bevölkerung immer größer: Rekordverdächtige 33.020 Personen absolvierten 2016 beim OÖ Roten Kreuz einen Erste-Hilfe-Kurs. Aber: Befragungen zufolge traut sich nur etwa ein Drittel der Bevölkerung zu, im Ernstfall Erste Hilfe zu leisten. Grund dafür ist oft, dass man nicht genau weiß, was zu tun ist. Entweder, weil der letzte absolvierte Erste-Hilfe-Kurs schon Jahre vorbei ist oder weil es sich noch nicht ergeben hat, einen passenden Kurstermin in der Nähe zu finden. Aus diesem Grund bietet das OÖ Rote Kreuz ab 27. September wieder flächendeckend Erste-Hilfe-Kurse an den Dienststellen an. Die laufende Kampagne macht darauf aufmerksam. Denn eines ist ganz klar: Je mehr Personen eine fundierte Ausbildung in Erster Hilfe haben, desto sicherer wird unsere Gesellschaft.

„Das Einzige was man im Notfall falsch machen kann ist nichts zu tun“, erklärt der OÖ. Rotkreuz-Präsident Dr. Aichinger Walter. „Ein Erste-Hilfe-Kurs nimmt die Angst, gibt Sicherheit und lohnt sich zu 100 Prozent.“ Mehr Informationen zu Kurs-Terminen in der Nähe auf www.erstehilfe.at

RÜCKFRAGEHINWEIS:

Christian Hartl
Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband OÖ
Marketing | Öffentlichkeitsarbeit und PR
T: + 43/732/7644-152
M: + 43/664/8234363
E: christian.hartl@o.oteskreuz.at
W: www.oteskreuz.at/ooe

Anzeige

Raumausstattung **MAYRDORFER**



Vorhänge | Tapezierungen
Karniesen | Tischtücher
Innen- & Außenbeschattung

Schlambart 2 | 4623 Guns kirchen
07246/8968 | mayrdorfer@utanet.at

Rezepttaxi: „Krank daheim? Wir lassen dich nicht allein!“

Die Initiative „Rezepttaxi“ von insgesamt 18 Apotheken in Wels, Marchtrenk, Thalheim,



Guns kirchen und Buchkirchen in Kooperation mit dem Hausärztlichen Notdienst (HÄND) Wels und dem Taxiunternehmen 234, bietet ab sofort ein einzigartiges Notfall-Service für die Menschen in den genannten Orten. Der im Bedarfsfall über die Nummer 141 herbeigerufene Arzt kann nachts und an Feiertagen rezeptpflichtige und dringend benötigte Medikamente via Smartphone direkt bei der diensthabenden Bereitschaftsapotheke bestellen und vom Rezepttaxi innerhalb von 1 Stunde ans Krankenbett liefern lassen.

Besonders alleinstehende und ältere Personen sollen von diesem Vorzeigeprojekt der 18 Apotheken profitieren. Im Gegenwert von zwei Rezeptgebühren – derzeit Euro 11,70 – zuzüglich der Gebühren für die rezeptpflichtigen Medikamente, liefert das von der Apotheke bestellte Rezepttaxi des Welser Unternehmens 234 nachts und an Feiertagen direkt nach Hause. Erst bei Lieferung ist der Gesamtbetrag mit der Fahrerin oder dem Fahrer abzurechnen. Dieses Service wird derzeit in Wels, Marchtrenk, Thalheim, Guns kirchen und Buchkirchen angeboten. Die Wegstrecke hat auf die Zustellgebühr in diesen Gemeinden keine Auswirkung.

ACHTUNG! 141 oder 144 - welche Nummer ist die richtige?

Für gesundheitliche Probleme außerhalb der Ordinations- bzw. Besuchszeiten der niedergelassenen Hausärzte (Nacht und Feiertage) ist die Telefonnummer 141 zentrale Anlaufstelle des Hausärztlichen Notdienstes. Eine ärztliche Ansprechperson wird nach einem ersten Gespräch Entscheidungen treffen und die erforderlichen Schritte einleiten.

Im Gegensatz dazu ist die Nummer 144 für Hilfe im akuten Notfall. Es handelt sich um den österreichweiten Rettungsnotruf. Hier wird die nötige Maschinerie in Gang gesetzt – vom Rettungsauto bis zum Hubschrauber – um Menschen mit allen nötigen technischen Notfallgeräten schnelle Hilfe zu leisten.

Weitere Informationen unter: www.rezepttaxi.at

Sprechtage

Kostenlose Anwaltsauskunft

Rechtsanwalt Dr. Josef Kaiblinger steht jeweils am ersten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr in seiner Kanzlei, Marktplatz 1, für Rechtsauskünfte zur Verfügung.

07. Oktober 2017
04. November 2017
02. Dezember 2017

Kostenlose Rechtsberatung - des Bezirkes Wels

Sprechstunden: jeden Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr, Bezirksgericht Wels.

Österr. Zivilinvalidenverband, Bezirksgruppe Wels

Sprechstunden: ÖZIV-Büro (Seniorenwohnheim), 4600 Wels, Knorrstraße 24, jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 9.30 bis 12.00 Uhr.

Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft

16.10., 13.11., 11.12. jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Handelskammer Wels, Dr.-Koss-Straße 4.

PVA der Arbeiter

Jeden Montag, Mittwoch und Freitag von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr, Oö. GKK, 1. Stock, Hans-Sachs-Straße 4, 4600 Wels

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

Jeden 2. Donnerstag im Monat, von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Bezirksbauernkammer Wels, Rennbahnstraße 15.

Kostenlose steuerliche Erstberatung

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr. Die Beratung findet im Magistrat Wels, Traungasse 6, statt.

HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST (HÄND)

Seit Anfang 2016 ist im Bezirk Wels-Land der hausärztliche Bereitschaftsdienst neu organisiert. Wir möchten die neuen Regelungen nochmals kurz zusammenfassen:



Während der Woche

ist von 07.00 bis 14.00 der Hausarzt bzw. dessen Vertretung erreichbar. Von 14.00 bis 19.00 ist ein Bereitschaftsdienst im Sprengel (Nachbargemeinden) eingerichtet, welcher über das Rote Kreuz unter der Nummer **141** erfragt und danach kontaktiert werden kann.

Von 19.00 bis nächsten Tag um 07.00 ist der HÄND Wels-Land zuständig, ein Visiten dienst, der im Rotkreuzgebäude in Wels stationiert ist und unter **141** erreichbar ist.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen

gibt es für den Bezirk jeweils zwei diensthabende Ärzte in den jeweiligen Ordinationen, die von 09.00 bis 12.00 und von 17.00 – 18.00 besetzt sind. Zusätzlich gibt es wiederum den Visiten dienst für Hausbesuche beim Roten Kreuz in Wels. Die Zuständigkeit dafür erfahren sie ebenfalls unter der Nummer **141**.

Grundsätzlich sollte der Notdienst – wie der Name schon sagt – nur in Notfällen beansprucht werden.

Dr. Martina Kerschbaumer
Dr. Helmut Füssel
Dr. Gerhard Bleimschein

ZAHNÄRZTLICHER SONN- UND FEIERTAGSDIENST

Homepage der Zahnärztekammer:
www.zahnaerztekammer.at
Rotes Kreuz Wels: 07242/141

BEREITSCHAFTSDIENST „SONNEN - APOTHEKE“

Mi., 04. Okt. 2017 (18:00 - 20:00 Uhr)
Sa., 14. Okt. 2017 (16:00 - 09:00 Uhr)
Di., 24. Okt. 2017 (18:00 - 20:00 Uhr)

Fr., 03. Nov. 2017 (18:00 - 09:00 Uhr)
Mo., 13. Nov. 2017 (18:00 - 20:00 Uhr)
Do., 23. Nov. 2017 (18:00 - 09:00 Uhr)

So., 03. Dez. 2017 (09:00 - 20:00 Uhr)
Mi., 13. Dez. 2017 (18:00 - 09:00 Uhr)
Sa., 23. Dez. 2017 (16:00 - 20:00 Uhr)



Die Apotheke kann auch außerhalb des Bereitschaftsdienstes in Anspruch genommen werden, wenn die Inhaberin Mag. Dr. Rahman anwesend ist. Ist dies nicht der Fall, so ist der Name der diensthabenden Apotheke bei der **Nachtglocke** angeschlagen. **Tel. 07246 8700**

Die Ärzte sind telefonisch unter folgenden Nummern zu erreichen:



Dr. Kerschbaumer
Günskirchen
Tel. 6221

Dr. Geihse
Pichl bei Wels
Weidenstraße 1
Tel. 07247/6746

Dr. Füssel
Günskirchen
Tel. 8600

Dr. Wregg
Offenhausen
Bachstraße 4, Top 11
Tel. 07247/6246

Dr. Bleimschein
Günskirchen
Tel. 7437

Dr. Zöpfl
Bachmanning
Wagnerstr. 2
Tel. 07735/7003

Dr. Bangerl
Kematen a.l.,
Innbachtalstr. 39
Tel. 07247/20173

Ärztenotruf: 141

Anzeige

TAGESHEIMSTÄTTE GUNSKIRCHEN

*Wir gehen in die Tagesheimstätte
- kommst du auch?*

Jeden Montag ab 13.00 Uhr

Miteinander Reden
Unterhaltung
Kartenspiel
Ausflüge
Weihnachtsfeier und vieles mehr



Für's leibliche Wohl ist gesorgt -
Kaffee, Kuchen und Getränke

Ziehharmonikaspieler wären erwünscht.

Auf Euer Kommen freuen sich
Maria und Gust Hillinger

**DORNER
MAYER
ELEKTRIK**

www.dorner-mayer.at



Bringt Strom ins Leben

Elektroinstallation • Alarm • Video

- Beratung, Planung, Ausführung und Überprüfung der Elektroinstallationen in Wohnung, Haus, Büro und Betrieb
- Lichttechnik, Netzwerktechnik
- Alarm- und Videoüberwachungsanlagen
- Reparatur- und Störungsdienst

24-Stunden Störungsdienst
0 800 / 20 44 66

Dorner-Mayer Gesellschaft mbH

4600 Wels
Eichenstraße 9
Tel. 0 72 42 / 42 441

4623 Günskirchen
Welser Straße 4
Tel. 0 72 46 / 62 88

office@dorner-mayer.at

Veranstaltungskalender



Oktober:

- 01.10. Österreichischer Klöppelverband: Österreichische Klöppeltagung / VZ-Gunskirchen
- 05.10. Marktgemeinde: Gunskirchen: Gunskirchner Kultursaison: Klavierabend / Musikschule, 19:00 Uhr
- 07.10. ÖAV: Gunskirchen: Bergwanderung – Almkogel, St. Lorenzen
- 07.10. FF Gunskirchen: Bundesweite Sirenenprobe / Ortszentrum , 12:15 Uhr
- 08.10. Pfarre Gunskirchen: Erntedankfest / VZG, 9:00 Uhr
- 14.10. Ball des Realgymnasiums Lambach / VZG
- 26.10. ÖAV Gunskirchen: Staatsfeiertag – Bergmesse
- 26.10. Marktgemeinde Gunskirchen: Gunskirchner Kultursaison – Fälbl & Vogl / VZG, 19:30

November:

- 01.11. Pfarre Gunskirchen: Allerheiligen / Gemeindefriedhof, 8:00 Uhr
- 01.11. Pfarre Gunskirchen: Allerheiligen / Gemeindefriedhof, 9:30 Uhr
- 01.11. Pfarre Gunskirchen: Allerheiligen / Gemeindefriedhof, 14:00 Uhr
- 01.11. Pfarre Gunskirchen: Allerheiligen / Gemeindefriedhof, 15:00 Uhr
- 02.11. Pfarre Gunskirchen: Allerseelen – Hl. Messe / Gemeindefriedhof, 19:00 Uhr
- 03.11. FF Gunskirchen: Feuerlöscherüberprüfung / Feuerwehrdepot, 12:00 Uhr
- 04.11. FF Gunskirchen: Feuerlöscherüberprüfung / Feuerwehrdepot, 8:00 Uhr
- 04.11. Marktgemeinde Gunskirchen: Seniorennachmittag / VZG, 10:00 Uhr
- 08.11. Rotes Kreuz: Blutspendeaktion / Musikschule, 16:00 Uhr
- 11.11. Pfarre Gunskirchen: Altarweihe – Pfarre Gunskirchen / VZG
- 12.11. Pfarre Gunskirchen: Altarweihe – Pfarre Gunskirchen / VZG
- 12.11. Marktgemeinde Gunskirchen: Gunskirchner Kultursaison – Crazy Percu / VZG, 18:00Uhr
- 19.11. AV Gunskirchen: Mühlviertel Wanderung – Von Haslach nach St. Stefan
Tourenbegleiter Josef Lindenmayr Tel.: 07246 6344
- 26.11. Musikverein Gunskirchen: Herbstkonzert / VZ, 15:00 Uhr

Dezember:

- 01.12. Adventmarkt d. Gunskirchner Vereine / VZG - Raiffeisenplatz
- 02.12. Adventmarkt d. Gunskirchner Vereine / VZG – Raiffeisenplatz
- 02.12. PVÖ Gunskirchen: Weihnachtsfeier / GH Gruber, 12:00 Uhr
- 02.12. Pfarre Gunskirchen: Adventkranzweihe / Pfarrkirche, 16:00 Uhr
- 05.12. Singkreis Gunskirchen: Singkreis Gunskirchen – Adventkonzert / VZG, 18:00 Uhr
- 06.12. Singkreis Gunskirchen: Singkreis Gunskirchen – Adventkonzert / VZG, 18:00 Uhr
- 08.12. Pfarre Gunskirchen: Hl. Messe Pfarrkirche / 10:00 in Fallsbach / Pfarrkirche, 8:00 Uhr
- 08.12. Pfarre Gunskirchen: Hl. Messe Pfarrkirche / 10:00 in Fallsbach / Pfarrkirche, 10:00 Uhr
- 10.12. ÖAV Gunskirchen: Advent Wanderung, Tourenbegleiter Lisbeth Reisecker Tel. 07246 20702
- 22.12. Marktgemeinde Gunskirchen: Gunskirchner Kultursaison – „Weihnacht“ / Pfarrkirche, 18:00 Uhr
- 24.12. FF Gunskirchen: Friedenslichtaktion / Feuerwehrdepot, 8:00 Uhr
- 24.12. Pfarre Gunskirchen: Kindermette/Christmette / Pfarrkirche, 16:00 Uhr
- 24.12. Pfarre Gunskirchen: Kindermette/Christmette / Pfarrkirche, 23:00 Uhr
- 25.12. Pfarre Gunskirchen: Christtag – Festmette / Pfarrkirche, 8:00 Uhr
- 25.12. Pfarre Gunskirchen: Christtag – Festmette / Pfarrkirche, 9:30 Uhr
- 26.12. Pfarre Gunskirchen: Stephanietag – Hl. Messe / Pfarrkirche, 9:00 Uhr